

In den Anzeigenstellen des Leipziger Tageblatts...

Abhalten und Expedition: Schulze & Schulze...

Verlags- und Druckerei: Schulze & Schulze...

Verlags- und Druckerei: Schulze & Schulze...

Verlags- und Druckerei: Schulze & Schulze...

Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

Amtsblatt des Königl. Land- und des Königl. Amtsgerichtes Leipzig, des Rates und des Polizeiamtes der Stadt Leipzig.

Die gefaltene Beizeile 25 J.

Werkstätten unter dem Reichensberg...

Zehntelraster und Differenz entsprechend...

Extra-Belegungen (gratis), nur mit der...

Wannveröffentlichung für Anzeigen:...

Die Expedition ist wochentags ununterbrochen...

Preis und Verlag von G. Volk in Leipzig...

Das Wichtigste vom Tage.

Der deutsche evangelische Kirchenausschuß hat am 18. und 19. Februar in Dresden getagt...

Der Polizeipräsident von Dresden Dr. Maistre tritt am 1. April in den Ruhestand...

Der belgische Finanzminister Dr. Buchenberger ist gestern gestorben.

Der russische Postchef in London ist vom Zaren zum Postchef ernannt worden...

Im nördlichen Korea ist eine japanische Vorkolonisation von russischen Truppen aufgehoben worden.

Aus der Woche.

Der Reichstag hat in dieser Woche einen großen Tag gehabt. Wirklich einmal einen ganz großen...

Das recht einbringlich vor aller Welt zu demonstrieren. Da diese Demonstration sich aber...

Das Einzige Leipziger Blatt, das täglich 2mal erscheint ist das „Leipziger Tageblatt“

Alle Versuche, durch Extrablätter und andere Mittel die Rückständigkeit der Nachrichten...

Während der Kriegezeiten ist nach Möglichkeit für anschauliche, lebendige Schilderung der Ereignisse...

„Mußestunden“ will anregen und unterhalten. — Unsere Arbeit gilt dem Wohle des Bürgertums, von dem wir eine kräftige Unterstützung unserer Bestrebungen erhoffen.

Verlag und Redaktion des Leipziger Tageblattes.

schon. Die Staatsmänner vom Bunde der Landwirte sind nur für die kräftigen Mittel, für die Zwangs- und Polizeimaßregeln...

Der russisch-japanische Krieg.

Die gestern gemeldete Besetzung des russischen Hauptquartiers nach Mukden, nördlich von Port Arthur, erweitert sich als ein langer Schachzug des Staatskanzlers...

den kann nicht viele Tage vergehen, bis wir von einer tatsächlichen Verstärkung der Bahnhöfe Vort Artur...

Witterung in der erste

Witterung in der erste... Petersburg, 20. Februar. (Tel.) Was Vort...

Die gegenwärtige maritime Lage.

Die gegenwärtige maritime Lage... Im großen und ganzen liegt es auf dem Seefriede...

Im Mittelmeergebiet

Im Mittelmeergebiet... erklärt der russisch-japanische Krieg die erste Fortstellung...

die Möglichkeit, den Aufbruch an die heranrückenden Ver...

Witterung auf Indien.

Witterung auf Indien... Petersburg, 20. Februar. (Eigene Mitteilung) Der...

Rumänien und der Krieg.

Rumänien und der Krieg... Aus Bukarest, 19. Februar schreibt man uns: Die...

Weitere Meldungen.

Weitere Meldungen... Vort Artur, 20. Februar. (Tel.) Was nimmt an, daß...

zu gehen. — In Vort Artur verließ nur ein geringer Teil...

Die Frage der „Ausstellungsmöglichkeit“

Die Frage der „Ausstellungsmöglichkeit“... Dr. E. Otto Brandt im zweiten Heft der „Zeitschrift...

Deutsches Reich.

Berlin, 20. Februar.

Berlin, 20. Februar... Die Frage der „Ausstellungsmöglichkeit“ wird von...

die Arbeitwilligen angelegten Druck beim Streik in Crim...

Die Arbeitwilligen

Die Arbeitwilligen... Gegenüber jenen kühnen Jura: „Material, das die...

Die Arbeitwilligen

Die Arbeitwilligen... Die von Abg. Bagig veröffentlichten Zeugenaussagen...

Seuilleton. Schwesterliebe. Eine Novelle von G. A. Barlow-Raffa. Deutsch von Anna Wille.

dem Glosse wieder, ohne jedoch von ihr beachtet zu werden...

trochete sie diese Beugen ihrer Trauer, Schritt zum...

nie und nimmer von ihrer Liebe lassen kann. Sagte du...

SLUB Wir führen Wissen. Logo and branding for the library.

Beantwortung, auf die, wenn möglich, einer Briefsteller, Kopp, Kottwitz u. a. ganz neue, bedeutende Genossen untergebracht, wenn nicht möglich auf den alten Namen wie auf ausstehende qualifizierte Dienste zu rechnen.

Die „Germania“ bemerkt dazu mit Recht: „Indem Herr von Bismarck...“

Die würde wohl so etwas von den „Genossen“ genannt werden, wenn es in der 177 Bourgeoisie passierte? Wir vermuten Klugheitsmaßnahme.

Der Herr von Bismarck gibt, wie die „Voss. Zig.“ berichtet, für Freunde und Gegner eine Darstellung seines „Präminien-Sparsystems“.

Er versichert, Herr v. Bismarck sei ein Freund und Förderer des „Systems“ bis zu seinem Tode gewesen; auf dessen Anregung habe ihn der Kaiser des Jahres 1877 u. d. Rede 1877 die Wiederaufnahme der Arbeiten an dem „System“ nahegelegt, nachdem es vorher durch die Verhandlungen des Kaiser Friedrich und Graf v. Bismarck vom Staatsministerium abgelehnt worden war.

Am 2. Juli 1908 habe dann das Staatsministerium den Beschluß, die die Minister des Innern und der Finanzen die Grundzüge zur Genehmigung des Reichstages dem Reichstag zu unterbreiten. Die Konstitutionsurkunde ist von den Ministern u. Hammerstein und v. Rheinbaben am 28. Dezember 1908 verabschiedet worden, und das „System“ sollte am 1. Januar 1909 in Kraft treten.

Die Ausarbeitung der Urkunde sollte nach Eingang der kaiserlichen Kabinettsbefehle erfolgen. Herr v. Bismarck, der in dem Jahre 1877, das der Kaiser gegen sein System sich gegen ihn, den Reichstagspräsidenten, gerichtet habe, bestritt sein Ausscheiden aus dem System und sagt dazu:

„In welcher Weise die Durchführung des Sparsystems eine meine Person möglich sein wird, muß Sache weiterer Verhandlungen zwischen den beteiligten Parteien bleiben.“

Es wird hoffentlich dafür gesorgt werden, daß das „System“ dem Reichstag vorgelegt wird, ohne Herrn v. Bismarck zu schaden.

Der Herr v. Bismarck, der Kaiserliche Reichstagspräsident, die „Voss. Zig.“ stellt aus Kreisen der Reichstagsmitglieder die Behauptung auf, aus denen hervorgeht, daß auch in weiten Kreisen dieser Reichstagsversammlung die Meinung herrscht, daß die Durchführung des Sparsystems ein großes Hindernis für die Durchführung der Reformen darstellt.

Der Herr v. Bismarck, der Kaiserliche Reichstagspräsident, die „Voss. Zig.“ stellt aus Kreisen der Reichstagsmitglieder die Behauptung auf, aus denen hervorgeht, daß auch in weiten Kreisen dieser Reichstagsversammlung die Meinung herrscht, daß die Durchführung des Sparsystems ein großes Hindernis für die Durchführung der Reformen darstellt.

Der Herr v. Bismarck, der Kaiserliche Reichstagspräsident, die „Voss. Zig.“ stellt aus Kreisen der Reichstagsmitglieder die Behauptung auf, aus denen hervorgeht, daß auch in weiten Kreisen dieser Reichstagsversammlung die Meinung herrscht, daß die Durchführung des Sparsystems ein großes Hindernis für die Durchführung der Reformen darstellt.

Der Herr v. Bismarck, der Kaiserliche Reichstagspräsident, die „Voss. Zig.“ stellt aus Kreisen der Reichstagsmitglieder die Behauptung auf, aus denen hervorgeht, daß auch in weiten Kreisen dieser Reichstagsversammlung die Meinung herrscht, daß die Durchführung des Sparsystems ein großes Hindernis für die Durchführung der Reformen darstellt.

Der Herr v. Bismarck, der Kaiserliche Reichstagspräsident, die „Voss. Zig.“ stellt aus Kreisen der Reichstagsmitglieder die Behauptung auf, aus denen hervorgeht, daß auch in weiten Kreisen dieser Reichstagsversammlung die Meinung herrscht, daß die Durchführung des Sparsystems ein großes Hindernis für die Durchführung der Reformen darstellt.

Der Herr v. Bismarck, der Kaiserliche Reichstagspräsident, die „Voss. Zig.“ stellt aus Kreisen der Reichstagsmitglieder die Behauptung auf, aus denen hervorgeht, daß auch in weiten Kreisen dieser Reichstagsversammlung die Meinung herrscht, daß die Durchführung des Sparsystems ein großes Hindernis für die Durchführung der Reformen darstellt.

Der Herr v. Bismarck, der Kaiserliche Reichstagspräsident, die „Voss. Zig.“ stellt aus Kreisen der Reichstagsmitglieder die Behauptung auf, aus denen hervorgeht, daß auch in weiten Kreisen dieser Reichstagsversammlung die Meinung herrscht, daß die Durchführung des Sparsystems ein großes Hindernis für die Durchführung der Reformen darstellt.

Der Herr v. Bismarck, der Kaiserliche Reichstagspräsident, die „Voss. Zig.“ stellt aus Kreisen der Reichstagsmitglieder die Behauptung auf, aus denen hervorgeht, daß auch in weiten Kreisen dieser Reichstagsversammlung die Meinung herrscht, daß die Durchführung des Sparsystems ein großes Hindernis für die Durchführung der Reformen darstellt.

Der Herr v. Bismarck, der Kaiserliche Reichstagspräsident, die „Voss. Zig.“ stellt aus Kreisen der Reichstagsmitglieder die Behauptung auf, aus denen hervorgeht, daß auch in weiten Kreisen dieser Reichstagsversammlung die Meinung herrscht, daß die Durchführung des Sparsystems ein großes Hindernis für die Durchführung der Reformen darstellt.

Der Herr v. Bismarck, der Kaiserliche Reichstagspräsident, die „Voss. Zig.“ stellt aus Kreisen der Reichstagsmitglieder die Behauptung auf, aus denen hervorgeht, daß auch in weiten Kreisen dieser Reichstagsversammlung die Meinung herrscht, daß die Durchführung des Sparsystems ein großes Hindernis für die Durchführung der Reformen darstellt.

Der Herr v. Bismarck, der Kaiserliche Reichstagspräsident, die „Voss. Zig.“ stellt aus Kreisen der Reichstagsmitglieder die Behauptung auf, aus denen hervorgeht, daß auch in weiten Kreisen dieser Reichstagsversammlung die Meinung herrscht, daß die Durchführung des Sparsystems ein großes Hindernis für die Durchführung der Reformen darstellt.

aus Hienaburg war vom Schöffengericht wegen Teilnahme an dem Abhören des Briefes: Ojze Nord, Friedrich Ojze (Ojze Nord, Friedrich Ojze) zu einer Geldstrafe von 30 A verurteilt. Das Landgericht bestätigte das Urteil. Das Kammergericht verurteilt die Revision. In den Revisionsgründen machte Jense geltend, daß die Verurteilung vom 12. Juli 1885, die das Abhören dinstufiger anstehender Briefe verbietet, durch Einführung der preussischen Verfassung, die „freie Meinungsäußerung“ sichert, aufgehoben sei, und daß das Briefgeheimnis national anerkennend in der Verfassung festgelegt sei. Das Kammergericht hat beide Revisionsgründe zurückgewiesen.

Die letzte Depesche und Fernsprechnachrichten. München, 20. Februar. In der Fortsetzung der Kammerberatung über das Landtagswahlgesetz erklärt Abg. Seeburger (Zentr.): Früher waren wir alle einig, daß die jetzige Wahlkreisgeometrie beibehalten werden müsse, deren Ungerechtigkeit sich namentlich im Vergleich zu den Reichstagswahlen zeigte. Früher forderten die Liberalen nicht die relative Mehrheit. Jetzt, seit den letzten Reichstagswahlen, haben die Liberalen plötzlich ihre Meinung geändert; sie fürchten sich vor dem direkten Wahlrecht. Es wird ihnen aber nicht gelingen, ihre abweichende Haltung gegenüber dem Entwurfe vor dem Lande zu rechtfertigen. Rechner polemisiert dann gegen den Antrag des Reichstages Grafen v. Bismarck, der eine Ungleichheit ersten Ranges sei. Abg. Koch (Demokrat) führt aus: Dem vorliegenden Entwurfe haften zwar manche Mängel an, aber die Vorteile überwiegen. Es würde den besten Eindruck machen, wenn Bayern mit einem freiwählbaren Wahlkreise versehen würde. Die relative Mehrheit muß beibehalten werden, da sonst die kleinen Parteien keine Möglichkeit haben, auf den Ausfall einzugehen. Das Zentrum ist bereit, Herrn entgegenzutreten. Somit bleibt nur die Differenz über die Einleitung der Wahlkreise. Diese ist nicht einer abweichlichen Begünstigung des Zentrums entgegenzusetzen, sie ist das Produkt objektiver Erwägungen. Ich bin mir daher für das Gesetz, das noch einen Fortschritt bedeutet. Abg. Seeburger (Zentr.) erklärt: Das Gesetz hat besonders Interesse an kleinen Wahlkreisen; in den fünfzig Wahlkreisen wird keine Zentralwahlkreise eingeführt, falls nur keine Partei einen Kompromiß mit dem Zentrum abschließt. Die Regierungserklärung wirkt nicht verbindend, bestimmte vielmehr manche noch Schwankende, gegen das Gesetz zu kommen. Abg. Ditz (freie Vg.) erklärt, daß seine Partei gegen die Vorlage stimme, weil die Wahlkreisverteilung den Interessen des kleinen Landes nicht entspricht. Die Weiterberatung erfolgt am Montag.

Berlin, 20. Februar. (Eigene Meldung.) Der Kaiser hat für die durch den Aufstand der Pereros in Südwestafrika geschädigten deutschen Kaufleute 10 000 A aus seiner Privatkassa bewilligt.

Berlin, 20. Februar. Gouverneur v. Suttner telegraphisch heute, daß nach Beendigung des Aufstandes im Süden die dort befindlichen gemessenen Truppen auf dem Rückmarsch sind.

C. H. Berlin, 20. Februar. (Eigene Meldung.) Nach hier eingetroffener Nachricht ist der Beamte der Aufhebungsgesellschaft für Deutsch-Südwestafrika Sig. ex morbo verstorben.

R. Braunschweig, 20. Februar. (Eigene Meldung.) Der Landtagspräsident Degener vermachte der Stadt 100 000 A an Unterhaltungen Bedürftiger.

Stolz, 20. Februar. (Antliche Meldung.) Das aus hiesigen Mitteln erbaute hiesige Kornlagerhaus ist am 20. Februar zwischen 3 und 4 Uhr morgens, wahrscheinlich infolge Kurzschlusses in der elektrischen Leitung, in Brand geraten. Man fürchtet, daß es bis auf die Umfassungsmauern niederbrennen wird.

Hamburg, 20. Februar. Der Schuhhändler Schrader erlitt in der Nacht seinen Unfall, Tante und Nichte und erschoss sich darauf selbst. Der Täter ist früher in einer Irrenanstalt interniert gewesen.

Wien, 20. Februar. Die österreichische Delegation nahm das Deceordinarium auch in der Spezialdebatte an.

San Sebastian, 20. Februar. Zwei Regimenter Infanterie aus San Sebastian und zwei aus Pamplona sind bereit, nach den Balearen zu gehen. Ein Kader des Kriegsministers ruft die auf Urlaub befindlichen Mannschaften zurück und befehligt die unter Waffen, die am 1. März zur Entlassung kommen.

Der russisch-japanische Krieg. Perm, 20. Februar. (Reiter.) Ein Wehrwader vollierte hier heute um Mitternacht in der Richtung nach Suoy. Man nimmt an, daß es das russische Geschwader unter Admiral Witman sei, das während am letzten Donnerstag verlassen haben soll.

Petersburg, 20. Februar. Aus Port Arthur wird von heute gemeldet: Am Befehl des Statthalters Alexejew wird ein Freischärlerkorps zur Vertreibung der Besatzung formiert. Die Freischärler erhalten vom Staate Waffen, Verpflegung und, wenn nötig, Bekleidung. Am Ortort zeigen sich zeitweilig feindliche Schiffe. — Gerüchten zufolge befinden sich japanische Schiffe noch immer in den russischen Gewässern. Man nimmt an, daß die Japaner nach Port Arthur bestimmte Lebensmittel als absolute Kriegskontributen betrachten. Nach dem Befehl vom 9. Februar scheinen die Japaner sich die Aufgabe zu stellen, Port Arthur durch Belagerung zur Uebergabe zu zwingen.

Petersburg, 20. Februar. Die „Russische Telegraphen-Agentur“ berichtet aus Port Arthur von heute: General Wang berichtet, die Lage in Port Arthur sei unverändert. Das Ueberdauern des japanischen unterhalb Schandeh (?) sei unmöglich. Von Wladimir kommende Kisten finden den japanischen Major Takusoppo und 5 Mann, sowie 2 Geiseln. Die Nachrichten vom Feinde sind widersprechend und laufen spärlich ein. Die Nachrichten bestätigen die Ueberführung Munition als auch Kisten und Kompagnie. Die Russen sind ruhig.

Stockholm, 20. Februar. Die Regierung erbat an, daß ein Teil des Stockholmer Küstenartillerie-Regiments in Bereitschaft gehalten werden soll. Das Kanonenboot „Hagaf“ kann als Depotschiff nach Haroeland abgehen und für eine Expedition von 30 Tagen ausgerüstet werden. Die Panzerschiffe „Oden“ und „Rind“, sowie drei Torpedoboote halten sich in Bereitschaft.

Wien, 20. Februar. Wie die „Rein. Zig.“ aus Petersburg vom 20. Februar meldet, haben die deutschen Wohltätigkeitsaktionen in Petersburg dem russischen Roten Kreuz 30 Millionen zur Verfügung gestellt. In Moskau hat die deutsche Kolonie eine Sammlung veranstaltet, der gleich am Abend des Beschlusses von der Großfürstin Elisabeth eine beträchtliche Summe für die Zwecke des Roten Kreuzes überreicht wurden. Im ganzen sind in Petersburg und Moskau bereits 11 Millionen Rubel für derartige Zwecke gesendet worden. Für die Person allein eine Million Rubel beigetragen. Ueberall regt sich die Privatwohlthätigkeit.

New Yorker Produktenbörse. (Schlußseite.)

Wäsche Dich mit Ray Seife aus Mähren.

Bräzay Franzbranntwein.

J. G. Irmeler Hoflieferant.

Frauen seid gewarnt!

Jalousien-Fabrik.

Theodor Bergk, Patentanwalt Spreer.

NESTLE'S Kinder-Mehl.

Blutarm? „Adriaglot“.

bulgarischen Patrioten. Damit trage aber die Pforte die volle Verantwortung für alle Konsequenzen.

Sten. Schantung, Schanghai, 19. Februar. (Reiter.) Aus Weifien wird geschrieben, es gebe das Gerücht, daß Deutschland sich das Recht gelistet habe, in allen Städten der Provinz Schantung ein gleichmäßiges Polizeiregiment einzuführen, sowie daß die Chinesen das Recht gänzlich aufgeben. — Dazu bemerkt „Wolffs Telegraphen-Bureau“: Das Gerücht ist falsch.

Letzte Depeschen und Fernsprechnachrichten.

München, 20. Februar. In der Fortsetzung der Kammerberatung über das Landtagswahlgesetz erklärt Abg. Seeburger (Zentr.): Früher waren wir alle einig, daß die jetzige Wahlkreisgeometrie beibehalten werden müsse, deren Ungerechtigkeit sich namentlich im Vergleich zu den Reichstagswahlen zeigte. Früher forderten die Liberalen nicht die relative Mehrheit. Jetzt, seit den letzten Reichstagswahlen, haben die Liberalen plötzlich ihre Meinung geändert; sie fürchten sich vor dem direkten Wahlrecht. Es wird ihnen aber nicht gelingen, ihre abweichende Haltung gegenüber dem Entwurfe vor dem Lande zu rechtfertigen. Rechner polemisiert dann gegen den Antrag des Reichstages Grafen v. Bismarck, der eine Ungleichheit ersten Ranges sei. Abg. Koch (Demokrat) führt aus: Dem vorliegenden Entwurfe haften zwar manche Mängel an, aber die Vorteile überwiegen. Es würde den besten Eindruck machen, wenn Bayern mit einem freiwählbaren Wahlkreise versehen würde. Die relative Mehrheit muß beibehalten werden, da sonst die kleinen Parteien keine Möglichkeit haben, auf den Ausfall einzugehen. Das Zentrum ist bereit, Herrn entgegenzutreten. Somit bleibt nur die Differenz über die Einleitung der Wahlkreise. Diese ist nicht einer abweichlichen Begünstigung des Zentrums entgegenzusetzen, sie ist das Produkt objektiver Erwägungen. Ich bin mir daher für das Gesetz, das noch einen Fortschritt bedeutet. Abg. Seeburger (Zentr.) erklärt: Das Gesetz hat besonders Interesse an kleinen Wahlkreisen; in den fünfzig Wahlkreisen wird keine Zentralwahlkreise eingeführt, falls nur keine Partei einen Kompromiß mit dem Zentrum abschließt. Die Regierungserklärung wirkt nicht verbindend, bestimmte vielmehr manche noch Schwankende, gegen das Gesetz zu kommen. Abg. Ditz (freie Vg.) erklärt, daß seine Partei gegen die Vorlage stimme, weil die Wahlkreisverteilung den Interessen des kleinen Landes nicht entspricht. Die Weiterberatung erfolgt am Montag.

Berlin, 20. Februar. (Eigene Meldung.) Der Kaiser hat für die durch den Aufstand der Pereros in Südwestafrika geschädigten deutschen Kaufleute 10 000 A aus seiner Privatkassa bewilligt.

Berlin, 20. Februar. Gouverneur v. Suttner telegraphisch heute, daß nach Beendigung des Aufstandes im Süden die dort befindlichen gemessenen Truppen auf dem Rückmarsch sind.

C. H. Berlin, 20. Februar. (Eigene Meldung.) Nach hier eingetroffener Nachricht ist der Beamte der Aufhebungsgesellschaft für Deutsch-Südwestafrika Sig. ex morbo verstorben.

R. Braunschweig, 20. Februar. (Eigene Meldung.) Der Landtagspräsident Degener vermachte der Stadt 100 000 A an Unterhaltungen Bedürftiger.

Stolz, 20. Februar. (Antliche Meldung.) Das aus hiesigen Mitteln erbaute hiesige Kornlagerhaus ist am 20. Februar zwischen 3 und 4 Uhr morgens, wahrscheinlich infolge Kurzschlusses in der elektrischen Leitung, in Brand geraten. Man fürchtet, daß es bis auf die Umfassungsmauern niederbrennen wird.

Hamburg, 20. Februar. Der Schuhhändler Schrader erlitt in der Nacht seinen Unfall, Tante und Nichte und erschoss sich darauf selbst. Der Täter ist früher in einer Irrenanstalt interniert gewesen.

Wien, 20. Februar. Die österreichische Delegation nahm das Deceordinarium auch in der Spezialdebatte an.

San Sebastian, 20. Februar. Zwei Regimenter Infanterie aus San Sebastian und zwei aus Pamplona sind bereit, nach den Balearen zu gehen. Ein Kader des Kriegsministers ruft die auf Urlaub befindlichen Mannschaften zurück und befehligt die unter Waffen, die am 1. März zur Entlassung kommen.

Der russisch-japanische Krieg. Perm, 20. Februar. (Reiter.) Ein Wehrwader vollierte hier heute um Mitternacht in der Richtung nach Suoy. Man nimmt an, daß es das russische Geschwader unter Admiral Witman sei, das während am letzten Donnerstag verlassen haben soll.

Petersburg, 20. Februar. Aus Port Arthur wird von heute gemeldet: Am Befehl des Statthalters Alexejew wird ein Freischärlerkorps zur Vertreibung der Besatzung formiert. Die Freischärler erhalten vom Staate Waffen, Verpflegung und, wenn nötig, Bekleidung. Am Ortort zeigen sich zeitweilig feindliche Schiffe. — Gerüchten zufolge befinden sich japanische Schiffe noch immer in den russischen Gewässern. Man nimmt an, daß die Japaner nach Port Arthur bestimmte Lebensmittel als absolute Kriegskontributen betrachten. Nach dem Befehl vom 9. Februar scheinen die Japaner sich die Aufgabe zu stellen, Port Arthur durch Belagerung zur Uebergabe zu zwingen.

Petersburg, 20. Februar. Die „Russische Telegraphen-Agentur“ berichtet aus Port Arthur von heute: General Wang berichtet, die Lage in Port Arthur sei unverändert. Das Ueberdauern des japanischen unterhalb Schandeh (?) sei unmöglich. Von Wladimir kommende Kisten finden den japanischen Major Takusoppo und 5 Mann, sowie 2 Geiseln. Die Nachrichten vom Feinde sind widersprechend und laufen spärlich ein. Die Nachrichten bestätigen die Ueberführung Munition als auch Kisten und Kompagnie. Die Russen sind ruhig.

Stockholm, 20. Februar. Die Regierung erbat an, daß ein Teil des Stockholmer Küstenartillerie-Regiments in Bereitschaft gehalten werden soll. Das Kanonenboot „Hagaf“ kann als Depotschiff nach Haroeland abgehen und für eine Expedition von 30 Tagen ausgerüstet werden. Die Panzerschiffe „Oden“ und „Rind“, sowie drei Torpedoboote halten sich in Bereitschaft.

Wien, 20. Februar. Wie die „Rein. Zig.“ aus Petersburg vom 20. Februar meldet, haben die deutschen Wohltätigkeitsaktionen in Petersburg dem russischen Roten Kreuz 30 Millionen zur Verfügung gestellt. In Moskau hat die deutsche Kolonie eine Sammlung veranstaltet, der gleich am Abend des Beschlusses von der Großfürstin Elisabeth eine beträchtliche Summe für die Zwecke des Roten Kreuzes überreicht wurden. Im ganzen sind in Petersburg und Moskau bereits 11 Millionen Rubel für derartige Zwecke gesendet worden. Für die Person allein eine Million Rubel beigetragen. Ueberall regt sich die Privatwohlthätigkeit.

New Yorker Produktenbörse. (Schlußseite.)

Wäsche Dich mit Ray Seife aus Mähren.

Bräzay Franzbranntwein.

J. G. Irmeler Hoflieferant.

Frauen seid gewarnt!

Jalousien-Fabrik.

Theodor Bergk, Patentanwalt Spreer.

NESTLE'S Kinder-Mehl.

Blutarm? „Adriaglot“.

„Pura“, L. Entr., Witzberg, Str. 44. Chemische Wäscherei u. Färberei.

Feurich Flügel Gegründet 1851. Fabrikat ersten Ranges. Vielfach prämiert.
Feurich Pianinos
 Julius Feurich Königl. Sächs. und Kaiserl. Oesterr. u. Königl. Ung. Hof-Pianoforte-Fabrik Leipzig 1897 allerhöchste Auszeichnung Kgl. Sächs. Staats-Medaille.
 Leipzig 1897 allerhöchste Auszeichnung
 „für technisch und künstlerisch vollendete Flügel und Pianinos“

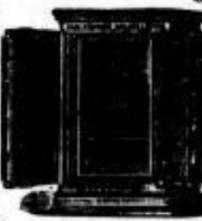
Schäfer & Koch Universitätsstr. 16 Kaufhaus.
 Inh. Rob. Proessdorf. **Photographische Vergrößerungen.**
 nach jeder Photographie. Vorzügl. u. Künstler. Ausführung.
 Haltbarkeit garantiert. Man beachte unsere Schaufenster.

Atelier Proessdorf Markgrafenstr. 8.
 Inhaber: Robert Proessdorf.
 Moderne Portraittphotographie
 Anwendung aller neuzeitlichen Verfahren.

Gundelach's
Plissé-Presserei, gegr. 1876,
 steht heute auf der höchsten Stufe der Leistungsfähigkeit. Durch ganz neue mechanische Einrichtungen ist es in der Lage, ein Plissé zu schaffen, wie es schöner, feiner und haltbarer noch nicht da war. Außerdem sind die Preise erheblich billiger als früher und die Herren Fabrikanten und Geschäftleute brauchen nicht mehr nach auswärts zu gehen, sondern können denselben hier gemacht erhalten und auch billiger.
W. Gundelach, Reichstraße 21.

Franz Mosenthin, Leipzig-Eutritzsch,
 Eisenbau- und Eisengeschäft.

Größte Spezialfabrik für Wintergärten u. Gewächshäuser mit Heizungsanlagen.
 Älteste Fabrik dieser Branche, gegründet 1864.
 Auf vielen größeren Ausstellungen war mit ersten Preisen prämiert.
 Als größere Bauten wurden von mir in den letzten Jahren ausgeführt: die großen Palmenhäuser im Friedrich-Wilhelms-Garten zu Magdeburg, das große Palmenhaus im Leipziger Palmengarten, und viele andere mehr.
 Ferner empfehle ich mich zur Anfertigung folgender Spezialitäten: Stall-Einrichtungen, Veranden, Balkone, Pavillons, Gartenzelle, photograph. Ateliers, Fenster, Frühbeetfenster, sowie Eisenkonstruktionen für Hochbau und Brückenbau jeder Art, Maschinenzüge und Basquas.
 Kataloge und Kostenschläge stehen jederzeit zu Diensten.

Carl Kästner,
 Actien-Gesellschaft,
 Leipzig,
 Berliner Strasse 69, am Berliner Bahnhof.
 Gegründet 1846.
Spezialfabrik für Panzer-Schränke, Tresor-Anlagen, Stahlkammern, Safes-Schränke
 aller Grössen, neuester Construction und Bauart.

Stickerien-Vorzeichnungen.
 Web-, Bund- und Seidenstickereien in toller Ausführung!
 Fertige und angef. Handarbeiten nebst Stoffen in jedem Genre.
H. Meilick, Kuebachs Hof 50.

Allgemeine Elektricitäts-Gesellschaft
 Installations-Bureau
 Augustusplatz 1, LEIPZIG Augustusplatz 1, Treppe C, part.
 Fernsprecher 1187.
Elektrische Beleuchtung und Kraftübertragung.
 Gleichstrom. — Drehstrom. — Wechselstrom.
Anschlussanlagen an die Leipziger Elektricitätswerke.
 Nernstlampen. Rignon-Bogenlampen.
Lieferung von Betriebs-Materialien.
 Kostenanschläge gratis.

„Taberna“
 Katharinenstrasse 2, am Markt.
Weingrosshandlung
 Reinhold Ackermann.
Tarragona-Weine:
 roth 1/2 Fl. 1.10, weiss 1/2 Fl. 1.25, rothstes 1.25, weissmild 1.50.
Benicarlówein
 1.50 & 1/2 Flasche.
 Allen Magenleidenden wird dieser Wein, in Folge seines hohen Tanningehaltes, von ärztlichen Autoritäten vorzugsweise empfohlen.
 Versch. spanische u. portug. Weine.
Rhein-, Mosel- und Bordeauxweine.
Elsasser Rothwein,
 1.- & 1/2 Fl., bei 25 Fl. — 85 &
Rum, Arac, Cognac, Vermouth di Torino.
 Altbekannte, volksthümlichste **Weinstuben!**

Hermann Reinhardt
 Internationaler **Möbel-Transport-Verband.**

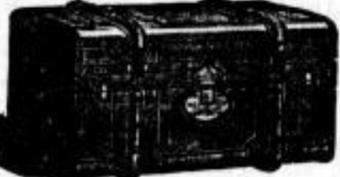
 Leipzig-K., Rathhausstr. 52
 Telefon 219.
 Filiale Leipzig:
 Neumarkt 16, Hermann's Hof, Peterstr. 15.
 Telefon 7220.
Gründung des Möbeltransporten
 der Eisenbahn ohne Umladung, sowie Stadtmünze.
 Aufbewahrung einzelner Mobilen oder ganzer Wohnungseinrichtungen in eigenen wasserdichten Lagerhäusern zu günstigen Bedingungen. Empfängliche große Anzahl Gegenstände werden hier sofort oder später nach dem No- und Zustande.

Das NEUESTE!
 Weine in der ganzen Welt gebrachten Kalender-Weine „Cecillon“

 Hi genau laut Zeichnung künstlerisch angeführt und liefert genau gebendes Werk mit 5 Jahre Garantie. Der Preis der Kalender-Weine „Cecillon“ ist infolge des Verkaufs auf nur **1 Mk. 80 Pf.** Nur festgelegt und werden wegen dieses labeliert billigen Preises in ganz kurzer Zeit 100,000 Stück verkauft. Rückverloren per Nachnahme durch: **Metzschke & Co.**
 Wien, I., Buchmarkt 18-211.
 Bis. Haus-Wascherollen
 2 1/2 Rollen u. Rollen 70-100 cm Br.
 A. H. Lux, u. Weiblich, Ost. Str. 11, II.
 Bader in Lauerstr. Gen. Postfach, Bldg 746.

Emil Heinrich,
 Telefon 4165,
Möbel-Transport,
 Kleiner Vertreter des Continentalen Verbands für Leipzig und Umgegend, Leipzig, Burgstr. 46, Reuditzpark.
 empfiehlt sich zum Umzug, Billig und zuverlässige Bedienung. Wagen sind besonders zur Mitnahme: nach Weimern i. S., 1 St. 1 St., Oberweißbach 1 St., Braunsdorf 1 St., Berlin 2 St., Wien 1 St., Paris 1 St., Stettin 1 St., Hamburg 1 St., Dresden 3 St., Frankfurt a. M. 2 St.

Endlich Wasser!
Wasserversorgung mit Leitdruck ohne Hochreservoir, für Landhäuser, Gemeinden usw., welche keine Central-Wasserleitung haben. **Stets frisches Wasser mit Brunnen-Temperatur unter Druck (2-4 Atm.)**
 daher wichtig in Feuersgefahr, Gartenbewässerung usw.
 Maschineller Betrieb nicht erforderlich, jedoch anwendbar.
H. Hammelrath & Co.
 G. m. b. H.
 Köln a. Rhein.
 Prospekt kostenfrei.

Reisekoffer, Reisetaschen,

Schulranzen, Schultaschen, Schulmappen, Musterkoffer, Mustertaschen, Mustermappen,
 nur eigenes Fabrikat.
Hugo Rust,
 Neumarkt 7.

Bekanntmachung.
 Als ausserhalb der Convention stehendes Werk sind wir in der Lage **Salon- u. Industrie-Briketts, sowie sortierte u. unsortierte Braunkohle zu billigsten Preisen**
 abzugeben. Um alle eintreffenden Probeaufträge, sowie Preisfragen prompt zu erledigen, haben wir ein **Verkaufscontor Leipzig, Jacobstr. No. 8, p.,**
 Fernsprechanschluss No. 9072,
 eingerichtet und bitten Offerten etc. dazselbst einzuholen.
Gewerkschaft „Viktoria“ in Lobstädt,
 Braunkohlenwerke u. Brikettfabrik.

Enthaarungswasser
 Ganibal's
 entfernt in 2 Minuten nach einmaligen Gebrauch gründlich selbst Wurzel die Härten
Haare im Gesicht und Körper
 (Armen, Händen und Beinen u.) schmerzlos und ohne Nachtheil für die Haut. Ganz neue und vollkommenste Procedur, welche wunderbare Erfolge erzielt. Sehr leicht anzuwenden, obwohl unerschütterlich unter Garantie. Preis per Flacon für Körper A 8.-, für Haare Gesichtsbereich A 5.-, für Fleckenhaar A 7.-. **Wohlfurcht** liefert überall bis per Nachnahme durch den Erfinder **H. M. Ganibal, Wien, III., Unte Södenngasse 3. Depot Paris, 16 Rue Truchet.**

Nur die Marke „Pfeilring“
 gibt Gewähr für die Aechtheit unseres **Lanolin - Toilette - Cream - Lanolin.**
 Man verlange nur **„Pfeilring“ Lanolin - Cream**
 und wese Nachahmungen zurück.
Lanolin-Fabrik Martinkensfelde.


Verlässlich wirksam
 in der „Leipziger Tageblatt“
Stellenangebote, Stellengesuche, Vermietungen, Mietgesuche, Gerichte, Kaufgesuche, Verpachungen, Pachtgesuche, Auktionen, Unterrichtsanzeigen
 usw.
 Bei Inseratbestellungen von auswärts empfiehlt es sich, der grösseren Sicherheit wegen, Postanweisungen zu benutzen und den Cost auf dem Coupon niederzuschreiben. Bis zu 5 M. beträgt das Porto dafür nur 10 Pf.

Karl Ludwig's Zahn-Atelier
 Nürnbergstr. 2, I.
 empfiehlt sich zur Herstellung von künstlichen Zähnen, Wenden, Zahnstücken, Schmelz- und billigen Platten.
 Jede Reparatur geschlossener Zahnstücken und Amalg. a. Zahn nur! 1,50 A nur!
 Billigste Bezugsquelle:
Sollblumen von 1 A an,
Schubblumen echte Strauch- lebern von 35 & an,
Stangen, Ampelgewichte, Blumenkörbe, Blumen und Wasser-Bouquets,
Spiegelkränze von 1 A an,
 Güte und Scherenschnittlinge v. 1,50 an,
 Ein. Blüten, Blätter, Gräser u. 12 Faden von 40 & an,
 Blätterkränze, Reiter von 25 & an,
 Scherenschnittlinge von 7 & an.
Oscar Jope,
 Detail-Verkauf, Markt, Kaufhaus.

J. & G. GOTTSCHALCK
 Musterlager
 Salomonstr. 11

 Schauten, rezeptionsstelle aller Branchen.
 Eigenes solides Fabrikat

A. Immisch Billard-Fabrik Leipzig
 Humboldtstr. 7.
 Vielfach prämiert
 Gegründet 1862.
 Kompl. Restaurations-Einricht.
Wachspierlen
Gold- u. Silberperlen
Gold- u. Silberfittern
Bunte Flittern
 für Ballkleider und Spitzenbindungen
 empfiehlt zu billigsten Preisen
Rudolph Ebert,
 5 Thomassgasse 5.

Dazu sieben Beilagen, sowie die Wochenbeilage des Leipziger Tageblattes: „Ruhestunden“.

Ämtlicher Teil.

Öffentliche Sitzung der Stadtverordneten

Mittwoch, den 24. Februar 1904, abends 6 1/2 Uhr, im Sitzungssaal am Rathaus.

Tagesordnung.

- I. Bericht des Bau- und Censurkommissionen über die Herstellung von Beleuchtungsanlagen... II. Bericht des Bau- und Censurkommissionen über die Aufstellung des Entwurfsplans für 1904... III. Bericht des Bau- und Censurkommissionen über die Aufstellung des Entwurfsplans für 1904... IV. Bericht des Bau- und Censurkommissionen über die Aufstellung des Entwurfsplans für 1904... V. Bericht des Bau- und Censurkommissionen über die Aufstellung des Entwurfsplans für 1904... VI. Bericht des Bau- und Censurkommissionen über die Aufstellung des Entwurfsplans für 1904... VII. Bericht des Bau- und Censurkommissionen über die Aufstellung des Entwurfsplans für 1904...

- VIII. Bericht des Bau- und Censurkommissionen über die Aufstellung des Entwurfsplans für 1904... IX. Bericht des Bau- und Censurkommissionen über die Aufstellung des Entwurfsplans für 1904... X. Bericht des Bau- und Censurkommissionen über die Aufstellung des Entwurfsplans für 1904... XI. Bericht des Bau- und Censurkommissionen über die Aufstellung des Entwurfsplans für 1904...

Leipzig, den 20. Februar 1904. Der Stadtverordnetenvorsteher, Dr. Jund.

Im Geschäftszimmer der Stadtverordneten, Rathhaus-Strasse Nr. 1, II., werden Druckerzeugnisse der über die Verhandlungen in den öffentlichen Besessungen der Stadtverordneten aufgenommenen Besessungen, soweit der Vortrag nicht, auf Verlangen unentgeltlich verabfolgt.

Bekanntmachung.

Der diesjährige I. Brau- und Fleischmarkt im Stadtbezirk Leipzig-Eindennau findet Dienstag und Mittwoch, den 8. und 9. März 1904, im öffentlichen Marktplatz 1, III., Ostergasse, zu richten. Gemäß § 3 der hiesigen Fleisch- und Schlachtordnung ist jedes Schlachttier der in § 2 bezeichneten Arten von diesem Markte ausgeschlossen. Der Antrag der Rinder und Schweine bei in der Wald- und Hühnerstraße, in letzterer auf der gegenüber der Wald- und Hühnerstraße gelegenen Straße, zu erfolgen. Leipzig, am 28. Januar 1904. Der Rat der Stadt Leipzig, Dr. Tröndlin.

Bekanntmachung, Taxenänderung betreffend.

Von einer Anzahl hiesiger für Gewerbe in offenen Verkaufsstellen betrieblender Taxenänderung ist beantragt worden, gemäß § 139 f. der Reichsgewerbeordnung für ihren Geschäftsbereich innerhalb des Bezirks der Stadt Leipzig den Sachverständigen anzuordnen.

Von dem Unterzeichneten, den die Königlich Preussische Staatsanwaltschaft hierseits mit der Ausführung der erforderlichen Erhebungen nach Maßgabe der Reichsanwaltschafts-Verordnung vom 25. Januar 1902 (Reichsgesetzblatt Seite 38) beauftragt hat, ist eine Liste aller beteiligten Geschäftsinhaber aufgestellt und darin ersichtlich gemacht worden, welche den Antrag gestellt haben.

Diese Liste liegt 3 Wochen lang, und zwar vom 22. Februar bis 7. März dieses Jahres werktags während der Geschäftsstunden (8 bis 12 Uhr vormittags und 3 bis 6 Uhr nachmittags, Sonnabends jedoch von 8 Uhr vormittags bis 3 Uhr nachmittags) im hiesigen Gewerbe-Amt (Rauch 80, I. Obergeschoss, Zimmer 11) zur Einsicht für die beteiligten Geschäftsinhaber aus.

Einige Widersprüche gegen die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Liste können bis zum Ablauf der angegebenen Frist bei genannter Amtsstelle schriftlich oder mündlich zu Protokoll angebracht werden.

Nach Ablauf dieser Frist, also nach dem 7. März dieses Jahres, nachmittags 6 Uhr, etwa eingehende Widersprüche bleiben unberücksichtigt. Leipzig, am 20. Februar 1904. Der Kommissar, Stadtrat Dr. Ackermann, Demol.

Ausschreibung.

Für den Rathaus-Neubau soll die Lieferung der Einbaum- und Einbaueisen einschließlich des Verlegens an hiesige Unternehmer vergeben werden.

Die Bedingungen und Arbeitsverzeichnisse können zum Preise von 1 Mark vom Bauverwalter des Rathaus-Neubaus bezogen werden.

Die Angebote sind verschlossen und mit der Aufschrift: „Rathaus-Neubau, Einbaum- und Einbaueisen“ bis zum an die oben bezeichnete Stelle eingereicht. Ihre Eröffnung erfolgt am gleichen Tage, vormittags 10 1/2 Uhr, im Rathaus, I. Obergeschoss, Zimmer Nr. 2, in Gegenwart der etwa erschienenen Bewerber gegen deren Bevollmächtigten.

Der Rat behält sich jede Entscheidung, namentlich die Vergütung in freien Worten. Leipzig, den 15. Februar 1904. Der Rat der Stadt Leipzig, Dr. Tröndlin, H. Dietrich.

Ausschreibung.

Für die Regelung der Aufträge am Thomaskirchhof zwischen der Stadter-Beilage und der Thomaskirche sowie des Fußweges an der Ostseite der Thomaskirche soll an einen Unternehmer vergeben werden.

Die Bedingungen und Arbeitsverzeichnisse für diese Arbeiten liegen in unserem Rathausamt, Rauch 90, I. Obergeschoss, Zimmer Nr. 17, aus und können dort eingesehen oder gegen Entgelt von 0,50 Mark entnommen werden. Angebote sind verschlossen und mit der Aufschrift: „Regelung der Aufträge am Thomaskirchhof“ versehen in dem oben bezeichneten Geschäftsamt bis Sonnabend, den 5. März, 12 Uhr mittags vorzulegen. Die Eröffnung der Angebote erfolgt zu dieser Zeit im Geschäftsamt Nr. 45 hieselbst in Gegenwart der etwa erschienenen Bewerber oder deren Bevollmächtigten.

Der Rat behält sich jede Entscheidung, insbesondere das Recht vor, sämtliche Angebote abzulehnen. Leipzig, den 20. Februar 1904. Der Rat der Stadt Leipzig Deputation zum Tiefbauamt, T. A. Nr. 1417, St. Nr. 10.

Ausschreibung.

Die Regelung der Aufträge am Thomaskirchhof zwischen der Stadter-Beilage und der Thomaskirche sowie des Fußweges an der Ostseite der Thomaskirche soll an einen Unternehmer vergeben werden.

Die Bedingungen und Arbeitsverzeichnisse für diese Arbeiten liegen in unserem Rathausamt, Rauch 90, I. Obergeschoss, Zimmer Nr. 17, aus und können dort eingesehen oder gegen Entgelt von 0,50 Mark entnommen werden.

Angebote sind verschlossen und mit der Aufschrift: „Regelung der Aufträge am Thomaskirchhof“ versehen in dem oben bezeichneten Geschäftsamt bis Sonnabend, den 5. März, 12 Uhr mittags vorzulegen. Die Eröffnung der Angebote erfolgt zu dieser Zeit im Geschäftsamt Nr. 45 hieselbst in Gegenwart der etwa erschienenen Bewerber oder deren Bevollmächtigten.

Der Rat behält sich jede Entscheidung, insbesondere das Recht vor, sämtliche Angebote abzulehnen. Leipzig, den 20. Februar 1904. Der Rat der Stadt Leipzig Deputation zum Tiefbauamt, T. A. Nr. 1354, St. Nr. 17.

Ausschreibung.

Die Regelung der Aufträge entlang der Nordseite der Thomaskirche soll an einen Unternehmer vergeben werden.

Die Bedingungen und Arbeitsverzeichnisse für diese Arbeiten liegen in unserem Rathausamt, Rauch 90, I. Obergeschoss, Zimmer Nr. 17, aus und können dort eingesehen oder gegen Entgelt von 0,50 Mark entnommen werden.

Angebote sind verschlossen und mit der Aufschrift: „Auftragsregelung entlang der Nordseite der Thomaskirche“ versehen in dem oben bezeichneten Geschäftsamt bis Sonnabend, den 5. März, 12 Uhr mittags vorzulegen. Die Eröffnung der Angebote erfolgt zu dieser Zeit im Geschäftsamt Nr. 45 hieselbst in Gegenwart der etwa erschienenen Bewerber oder deren Bevollmächtigten.

Der Rat behält sich jede Entscheidung, insbesondere das Recht vor, sämtliche Angebote abzulehnen. Leipzig, den 20. Februar 1904. Der Rat der Stadt Leipzig Deputation zum Tiefbauamt, T. A. Nr. 1417, St. Nr. 10.

Bekanntmachung.

Der Schlosser Herr Carl Edmund Sultarius in Probstheida, Grimmaische Str. 30, hat sich in Gemäßheit des § 2 des Regulativs über Ausführung von Gasleitungen und Gasbeheizungsanlagen vom 2. März 1903 zur Übernahme solcher Arbeiten bei und angeschlossen und entsprechend dem § 7 des Regulativs den Zeitpunkt der hierzu erforderlichen Besichtigungen nachgewiesen.

Leipzig, den 19. Februar 1904. Der Rat der Stadt Leipzig, Dr. Dittich, Singer.

Bekanntmachung.

Der Schlosser Herr Carl Edmund Sultarius in Probstheida, Grimmaische Str. 30, hat sich in Gemäßheit des § 2 des Regulativs über Ausführung von Gasleitungen und Gasbeheizungsanlagen vom 2. März 1903 zur Übernahme solcher Arbeiten bei und angeschlossen und entsprechend dem § 7 des Regulativs den Zeitpunkt der hierzu erforderlichen Besichtigungen nachgewiesen.

Leipzig, den 19. Februar 1904. Der Rat der Stadt Leipzig, Dr. Dittich, Singer.

Bekanntmachung.

Ich beehre mich anzuzeigen, dass ich mich als Rechtsanwalt hier niedergelassen und die Praxis des Herrn Rechtsanwalt Kössner übernommen habe. Mein Geschäftszimmer befindet sich Markt 10, III. Leipzig, den 14. Februar 1904. Hofrat Dr. Carl Ludwig Goering.

Ihre Vermählung beehren sich anzuzeigen Dr. med. Hans Petzsche, Kgl. Stabs-Assistenzarzt im 7. Feld-Artillerie-Regiment No. 77, Helene Petzsche geb. Gangloff Leipzig, am 18. Februar 1904. Die glückliche Geburt eines Töchterchens zeigen hoch erfreut an Leipzig-Schleswig, den 19. Februar 1904. Alfred Meyer u. Frau Helene geb. Wegel.

Aus auswärtigen Blättern. Vermählt: Herr August Carl von Hill und Frau Johanna Kraus hieselbst. Herr Carl Berger in Ostberg mit Frau Maria Schreiber in Ostberg. Herr Bernhard Kuhn in Dresden-St. mit Frau Frieda Weiß hieselbst.

Deutsches Mittag 1/2 Uhr folgte unsere heiliggeliebte, gute Mutter, Schwester, Schwägerin, Tante und Cousine Frau Lina verw. Gran geb. Plönsnitz unseren vor 2 Jahren verstorbenen lieben Vater in die ewige Ruhe nach. Dies zeigen wir hierdurch zugleich im Namen der übrigen Hinterbliebenen an. Leipzig, Eiferstraße 14, II. 1., den 20. Februar 1904. Die Hinterbliebenen Margarete Grau, Elisabeth Grau. Die Beerdigung findet Dienstag, den 23. Februar, Nachm. 3 Uhr von der Capelle des Johannisfriedhofs aus statt.

Statt besonderer Meldung: Heute früh verschied unerwartet im 81. Lebensjahre unsere liebe Schwester, Tante und Cousine Frau Lina verw. Gran geb. Plönsnitz. Dies zeigen wir hierdurch zugleich im Namen der übrigen Hinterbliebenen an. Leipzig, Eiferstraße 14, II. 1., den 20. Februar 1904. Die Hinterbliebenen Margarete Grau, Elisabeth Grau. Die Beerdigung findet Dienstag, den 23. Februar, Nachm. 3 Uhr von der Capelle des Johannisfriedhofs aus statt.

Statt besonderer Meldung: Heute früh verschied unerwartet im 81. Lebensjahre unsere liebe Schwester, Tante und Cousine Frau Lina verw. Gran geb. Plönsnitz. Dies zeigen wir hierdurch zugleich im Namen der übrigen Hinterbliebenen an. Leipzig, Eiferstraße 14, II. 1., den 20. Februar 1904. Die Hinterbliebenen Margarete Grau, Elisabeth Grau. Die Beerdigung findet Dienstag, den 23. Februar, Nachm. 3 Uhr von der Capelle des Johannisfriedhofs aus statt.

Statt besonderer Meldung: Heute früh verschied unerwartet im 81. Lebensjahre unsere liebe Schwester, Tante und Cousine Frau Lina verw. Gran geb. Plönsnitz. Dies zeigen wir hierdurch zugleich im Namen der übrigen Hinterbliebenen an. Leipzig, Eiferstraße 14, II. 1., den 20. Februar 1904. Die Hinterbliebenen Margarete Grau, Elisabeth Grau. Die Beerdigung findet Dienstag, den 23. Februar, Nachm. 3 Uhr von der Capelle des Johannisfriedhofs aus statt.

Statt besonderer Meldung: Heute früh verschied unerwartet im 81. Lebensjahre unsere liebe Schwester, Tante und Cousine Frau Lina verw. Gran geb. Plönsnitz. Dies zeigen wir hierdurch zugleich im Namen der übrigen Hinterbliebenen an. Leipzig, Eiferstraße 14, II. 1., den 20. Februar 1904. Die Hinterbliebenen Margarete Grau, Elisabeth Grau. Die Beerdigung findet Dienstag, den 23. Februar, Nachm. 3 Uhr von der Capelle des Johannisfriedhofs aus statt.

Statt besonderer Meldung: Heute früh verschied unerwartet im 81. Lebensjahre unsere liebe Schwester, Tante und Cousine Frau Lina verw. Gran geb. Plönsnitz. Dies zeigen wir hierdurch zugleich im Namen der übrigen Hinterbliebenen an. Leipzig, Eiferstraße 14, II. 1., den 20. Februar 1904. Die Hinterbliebenen Margarete Grau, Elisabeth Grau. Die Beerdigung findet Dienstag, den 23. Februar, Nachm. 3 Uhr von der Capelle des Johannisfriedhofs aus statt.

Statt besonderer Meldung: Heute früh verschied unerwartet im 81. Lebensjahre unsere liebe Schwester, Tante und Cousine Frau Lina verw. Gran geb. Plönsnitz. Dies zeigen wir hierdurch zugleich im Namen der übrigen Hinterbliebenen an. Leipzig, Eiferstraße 14, II. 1., den 20. Februar 1904. Die Hinterbliebenen Margarete Grau, Elisabeth Grau. Die Beerdigung findet Dienstag, den 23. Februar, Nachm. 3 Uhr von der Capelle des Johannisfriedhofs aus statt.

Statt besonderer Meldung: Heute früh verschied unerwartet im 81. Lebensjahre unsere liebe Schwester, Tante und Cousine Frau Lina verw. Gran geb. Plönsnitz. Dies zeigen wir hierdurch zugleich im Namen der übrigen Hinterbliebenen an. Leipzig, Eiferstraße 14, II. 1., den 20. Februar 1904. Die Hinterbliebenen Margarete Grau, Elisabeth Grau. Die Beerdigung findet Dienstag, den 23. Februar, Nachm. 3 Uhr von der Capelle des Johannisfriedhofs aus statt.

Statt besonderer Meldung: Heute früh verschied unerwartet im 81. Lebensjahre unsere liebe Schwester, Tante und Cousine Frau Lina verw. Gran geb. Plönsnitz. Dies zeigen wir hierdurch zugleich im Namen der übrigen Hinterbliebenen an. Leipzig, Eiferstraße 14, II. 1., den 20. Februar 1904. Die Hinterbliebenen Margarete Grau, Elisabeth Grau. Die Beerdigung findet Dienstag, den 23. Februar, Nachm. 3 Uhr von der Capelle des Johannisfriedhofs aus statt.

Statt besonderer Meldung: Heute früh verschied unerwartet im 81. Lebensjahre unsere liebe Schwester, Tante und Cousine Frau Lina verw. Gran geb. Plönsnitz. Dies zeigen wir hierdurch zugleich im Namen der übrigen Hinterbliebenen an. Leipzig, Eiferstraße 14, II. 1., den 20. Februar 1904. Die Hinterbliebenen Margarete Grau, Elisabeth Grau. Die Beerdigung findet Dienstag, den 23. Februar, Nachm. 3 Uhr von der Capelle des Johannisfriedhofs aus statt.

Statt besonderer Meldung: Heute früh verschied unerwartet im 81. Lebensjahre unsere liebe Schwester, Tante und Cousine Frau Lina verw. Gran geb. Plönsnitz. Dies zeigen wir hierdurch zugleich im Namen der übrigen Hinterbliebenen an. Leipzig, Eiferstraße 14, II. 1., den 20. Februar 1904. Die Hinterbliebenen Margarete Grau, Elisabeth Grau. Die Beerdigung findet Dienstag, den 23. Februar, Nachm. 3 Uhr von der Capelle des Johannisfriedhofs aus statt.

Statt besonderer Meldung: Heute früh verschied unerwartet im 81. Lebensjahre unsere liebe Schwester, Tante und Cousine Frau Lina verw. Gran geb. Plönsnitz. Dies zeigen wir hierdurch zugleich im Namen der übrigen Hinterbliebenen an. Leipzig, Eiferstraße 14, II. 1., den 20. Februar 1904. Die Hinterbliebenen Margarete Grau, Elisabeth Grau. Die Beerdigung findet Dienstag, den 23. Februar, Nachm. 3 Uhr von der Capelle des Johannisfriedhofs aus statt.

Statt besonderer Meldung: Heute früh verschied unerwartet im 81. Lebensjahre unsere liebe Schwester, Tante und Cousine Frau Lina verw. Gran geb. Plönsnitz. Dies zeigen wir hierdurch zugleich im Namen der übrigen Hinterbliebenen an. Leipzig, Eiferstraße 14, II. 1., den 20. Februar 1904. Die Hinterbliebenen Margarete Grau, Elisabeth Grau. Die Beerdigung findet Dienstag, den 23. Februar, Nachm. 3 Uhr von der Capelle des Johannisfriedhofs aus statt.

Statt besonderer Meldung: Heute früh verschied unerwartet im 81. Lebensjahre unsere liebe Schwester, Tante und Cousine Frau Lina verw. Gran geb. Plönsnitz. Dies zeigen wir hierdurch zugleich im Namen der übrigen Hinterbliebenen an. Leipzig, Eiferstraße 14, II. 1., den 20. Februar 1904. Die Hinterbliebenen Margarete Grau, Elisabeth Grau. Die Beerdigung findet Dienstag, den 23. Februar, Nachm. 3 Uhr von der Capelle des Johannisfriedhofs aus statt.

Statt besonderer Meldung: Heute früh verschied unerwartet im 81. Lebensjahre unsere liebe Schwester, Tante und Cousine Frau Lina verw. Gran geb. Plönsnitz. Dies zeigen wir hierdurch zugleich im Namen der übrigen Hinterbliebenen an. Leipzig, Eiferstraße 14, II. 1., den 20. Februar 1904. Die Hinterbliebenen Margarete Grau, Elisabeth Grau. Die Beerdigung findet Dienstag, den 23. Februar, Nachm. 3 Uhr von der Capelle des Johannisfriedhofs aus statt.

Statt besonderer Meldung: Heute früh verschied unerwartet im 81. Lebensjahre unsere liebe Schwester, Tante und Cousine Frau Lina verw. Gran geb. Plönsnitz. Dies zeigen wir hierdurch zugleich im Namen der übrigen Hinterbliebenen an. Leipzig, Eiferstraße 14, II. 1., den 20. Februar 1904. Die Hinterbliebenen Margarete Grau, Elisabeth Grau. Die Beerdigung findet Dienstag, den 23. Februar, Nachm. 3 Uhr von der Capelle des Johannisfriedhofs aus statt.

Beerdigungs-Anstalt Mengel & Haase früher Schönherr Contor und Sarglager Gr. Fleischergasse 14, früher Matthäikirchhof 30; Bestattung hieselbst I. oder II. Etage, übernehmen Beerdigungen jeder Art unter Führung prompter Ausführung. Eigene Leicherei von Särgen.

Beerdigungs-Anstalt Robert Hellmann, Matthäikirchhof 29, Fernsprecher 4411, übernimmt Beerdigungen jeder Art nach dem zum Rath der Stadt Leipzig genehmigten Tarif unter Führung bekannter prompter Ausführung.

Matthäikirchhof 28. „Pietät“, Fernsprecher 532, älteste Beerdigungsanstalt Leipzigs, übernimmt die Ausführung von Beerdigungen aller Art, sowie die Überführung Verstorbener nach und von außerhalb zu dem zum Rath der Stadt Leipzig genehmigten Tarif. Filialen: L. Goltzmarkt, Conradstraße 41. L. Neudorf, Dresdener Straße 64. L. Eindennau, Cauerstraße 10.

Beerdigungs-Anstalt „Zum Frieden“ Fernsprecher 3071, von A. Reiche vorn. Gust. Schulze (Jnh. Max Kirschbaum) 16 Markthallenstraße 16. Conduktör: Carl Prager, Teubnerstraße 6, III. Bestellungen Südstr. 22. Tarif vom Rath der Stadt. — 14 eleg. Beerdigungswagen. Dr. Sarglager.

Galvanische Anstalt für Vernickelung, Ver-silberung, Vergoldung etc. Matthias Müller, Klosterstraße 8/10. Schlittschuhrep., schneid., pol., a. vernickeln.

Julius Müller, Leipzig Juwelier, Gold- u. Silberarbeiter. Geegründet 1836. in reicher Auswahl. Reparaturwerkstätte.

Emil Beckert Nachf., 38 Neumarkt 38, Fernspr. 9116, empfiehlt Trauerkleider, Trauerhüte etc.

Kyffhäuser-Technikum FRANKENHAUSEN, Waschin., Blei., Kleiderreparatur.

Polich's Trauer-Abtheilung Kleider 12,00, Hute 2 Mk.

Dr. O. Schmiedt, Gohlis, Chirurg und Frauenarzt, Sprechst. 8-9, Nachm. 3-4, hat sich Wöhrstraße Str. 3 niedergelassen.

Man weint. Besondere Hülsen über die sichere und schnelle Wirkung von Pulverzerlegern in Russland. In Rodes, Oden, Guben, Bielefeld sind Kompanien nur die besten. In allen Apotheken, Drogerie- und chemischen Geschäften.

Dr. O. Schmiedt, Gohlis, Chirurg und Frauenarzt, Sprechst. 8-9, Nachm. 3-4, hat sich Wöhrstraße Str. 3 niedergelassen.

Man weint. Besondere Hülsen über die sichere und schnelle Wirkung von Pulverzerlegern in Russland. In Rodes, Oden, Guben, Bielefeld sind Kompanien nur die besten. In allen Apotheken, Drogerie- und chemischen Geschäften.

Man weint. Besondere Hülsen über die sichere und schnelle Wirkung von Pulverzerlegern in Russland. In Rodes, Oden, Guben, Bielefeld sind Kompanien nur die besten. In allen Apotheken, Drogerie- und chemischen Geschäften.

Man weint. Besondere Hülsen über die sichere und schnelle Wirkung von Pulverzerlegern in Russland. In Rodes, Oden, Guben, Bielefeld sind Kompanien nur die besten. In allen Apotheken, Drogerie- und chemischen Geschäften.

Man weint. Besondere Hülsen über die sichere und schnelle Wirkung von Pulverzerlegern in Russland. In Rodes, Oden, Guben, Bielefeld sind Kompanien nur die besten. In allen Apotheken, Drogerie- und chemischen Geschäften.

Beerdigungs-Anstalt Mengel & Haase früher Schönherr Contor und Sarglager Gr. Fleischergasse 14, früher Matthäikirchhof 30; Bestattung hieselbst I. oder II. Etage, übernehmen Beerdigungen jeder Art unter Führung prompter Ausführung. Eigene Leicherei von Särgen.

Beerdigungs-Anstalt Robert Hellmann, Matthäikirchhof 29, Fernsprecher 4411, übernimmt Beerdigungen jeder Art nach dem zum Rath der Stadt Leipzig genehmigten Tarif unter Führung bekannter prompter Ausführung.

Matthäikirchhof 28. „Pietät“, Fernsprecher 532, älteste Beerdigungsanstalt Leipzigs, übernimmt die Ausführung von Beerdigungen aller Art, sowie die Überführung Verstorbener nach und von außerhalb zu dem zum Rath der Stadt Leipzig genehmigten Tarif. Filialen: L. Goltzmarkt, Conradstraße 41. L. Neudorf, Dresdener Straße 64. L. Eindennau, Cauerstraße 10.

Beerdigungs-Anstalt „Zum Frieden“ Fernsprecher 3071, von A. Reiche vorn. Gust. Schulze (Jnh. Max Kirschbaum) 16 Markthallenstraße 16. Conduktör: Carl Prager, Teubnerstraße 6, III. Bestellungen Südstr. 22. Tarif vom Rath der Stadt. — 14 eleg. Beerdigungswagen. Dr. Sarglager.

Galvanische Anstalt für Vernickelung, Ver-silberung, Vergoldung etc. Matthias Müller, Klosterstraße 8/10. Schlittschuhrep., schneid., pol., a. vernickeln.

Julius Müller, Leipzig Juwelier, Gold- u. Silberarbeiter. Geegründet 1836. in reicher Auswahl. Reparaturwerkstätte.

Emil Beckert Nachf., 38 Neumarkt 38, Fernspr. 9116, empfiehlt Trauerkleider, Trauerhüte etc.

Kyffhäuser-Technikum FRANKENHAUSEN, Waschin., Blei., Kleiderreparatur.

Polich's Trauer-Abtheilung Kleider 12,00, Hute 2 Mk.

Dr. O. Schmiedt, Gohlis, Chirurg und Frauenarzt, Sprechst. 8-9, Nachm. 3-4, hat sich Wöhrstraße Str. 3 niedergelassen.

Man weint. Besondere Hülsen über die sichere und schnelle Wirkung von Pulverzerlegern in Russland. In Rodes, Oden, Guben, Bielefeld sind Kompanien nur die besten. In allen Apotheken, Drogerie- und chemischen Geschäften.

Dr. O. Schmiedt, Gohlis, Chirurg und Frauenarzt, Sprechst. 8-9, Nachm. 3-4, hat sich Wöhrstraße Str. 3 niedergelassen.

Man weint. Besondere Hülsen über die sichere und schnelle Wirkung von Pulverzerlegern in Russland. In Rodes, Oden, Guben, Bielefeld sind Kompanien nur die besten. In allen Apotheken, Drogerie- und chemischen Geschäften.

Man weint. Besondere Hülsen über die sichere und schnelle Wirkung von Pulverzerlegern in Russland. In Rodes, Oden, Guben, Bielefeld sind Kompanien nur die besten. In allen Apotheken, Drogerie- und chemischen Geschäften.

Man weint. Besondere Hülsen über die sichere und schnelle Wirkung von Pulverzerlegern in Russland. In Rodes, Oden, Guben, Bielefeld sind Kompanien nur die besten. In allen Apotheken, Drogerie- und chemischen Geschäften.

Man weint. Besondere Hülsen über die sichere und schnelle Wirkung von Pulverzerlegern in Russland. In Rodes, Oden, Guben, Bielefeld sind Kompanien nur die besten. In allen Apotheken, Drogerie- und chemischen Geschäften.

Beerdigungs-Anstalt Mengel & Haase früher Schönherr Contor und Sarglager Gr. Fleischergasse 14, früher Matthäikirchhof 30; Bestattung hieselbst I. oder II. Etage, übernehmen Beerdigungen jeder Art unter Führung prompter Ausführung. Eigene Leicherei von Särgen.

Beerdigungs-Anstalt Robert Hellmann, Matthäikirchhof 29, Fernsprecher 4411, übernimmt Beerdigungen jeder Art nach dem zum Rath der Stadt Leipzig genehmigten Tarif unter Führung bekannter prompter Ausführung.

Matthäikirchhof 28. „Pietät“, Fernsprecher 532, älteste Beerdigungsanstalt Leipzigs, übernimmt die Ausführung von Beerdigungen aller Art, sowie die Überführung Verstorbener nach und von außerhalb zu dem zum Rath der Stadt Leipzig genehmigten Tarif. Filialen: L. Goltzmarkt, Conradstraße 41. L. Neudorf, Dresdener Straße 64. L. Eindennau, Cauerstraße 10.

Beerdigungs-Anstalt „Zum Frieden“ Fernsprecher 3071, von A. Reiche vorn. Gust. Schulze (Jnh. Max Kirschbaum) 16 Markthallenstraße 16. Conduktör: Carl Prager, Teubnerstraße 6, III. Bestellungen Südstr. 22. Tarif vom Rath der Stadt. — 14 eleg. Beerdigungswagen. Dr. Sarglager.

Galvanische Anstalt für Vernickelung, Ver-silberung, Vergoldung etc. Matthias Müller, Klosterstraße 8/10. Schlittschuhrep., schneid., pol., a. vernickeln.

Julius Müller, Leipzig Juwelier, Gold- u. Silberarbeiter. Geegründet 1836. in reicher Auswahl. Reparaturwerkstätte.

Emil Beckert Nachf., 38 Neumarkt 38, Fernspr. 9116, empfiehlt Trauerkleider, Trauerhüte etc.

Kyffhäuser-Technikum FRANKENHAUSEN, Waschin., Blei., Kleiderreparatur.

Polich's Trauer-Abtheilung Kleider 12,00, Hute 2 Mk.

Dr. O. Schmiedt, Gohlis, Chirurg und Frauenarzt, Sprechst. 8-9, Nachm. 3-4, hat sich Wöhrstraße Str. 3 niedergelassen.

Man weint. Besondere Hülsen über die sichere und schnelle Wirkung von Pulverzerlegern in Russland. In Rodes, Oden, Guben, Bielefeld sind Kompanien nur die besten. In allen Apotheken, Drogerie- und chemischen Geschäften.

Dr. O. Schmiedt, Gohlis, Chirurg und Frauenarzt, Sprechst. 8-9, Nachm. 3-4, hat sich Wöhrstraße Str. 3 niedergelassen.

Man weint. Besondere Hülsen über die sichere und schnelle Wirkung von Pulverzerlegern in Russland. In Rodes, Oden, Guben, Bielefeld sind Kompanien nur die besten. In allen Apotheken, Drogerie- und chemischen Geschäften.

Man weint. Besondere Hülsen über die sichere und schnelle Wirkung von Pulverzerlegern in Russland. In Rodes, Oden, Guben, Bielefeld sind Kompanien nur die besten. In allen Apotheken, Drogerie- und chemischen Geschäften.

Man weint. Besondere Hülsen über die sichere und schnelle Wirkung von Pulverzerlegern in Russland. In Rodes, Oden, Guben, Bielefeld sind Kompanien nur die besten. In allen Apotheken, Drogerie- und chemischen Geschäften.

Man weint. Besondere Hülsen über die sichere und schnelle Wirkung von Pulverzerlegern in Russland. In Rodes, Oden, Guben, Bielefeld sind Kompanien nur die besten. In allen Apotheken, Drogerie- und chemischen Geschäften.

Aug. Polich:

Eine Woche in Weiss

soll dartun, welche Bedeutung die „Abteilung für Weißwaren“ im Modenhaus Aug. Polich mit der Zeit gewonnen hat.

Seitdem sich die Mode auch der Wäsche bemächtigt, ist ein solcher Umschwung in der Anfertigung von Damenwäsche eingetreten, die Handfertigkeit und die Leistungsfähigkeit der Wäsche-Konfektion ist derartig gestiegen, daß man jetzt gut und gern von einer Kunst reden kann. Auch die besten Ausstattungen unserer Mütter und die in denselben Zeitraum fallenden Kinder-Ausstattungen nehmen sich armselig aus gegenüber einer der vielen ausgestellten „Modernen“.

Divar zeigen die 21 großen Schaufenster des Hauses sich in „blendendem Weiß“, aber sie sind nur das Aushängeschild für das, was es in den hohen, lichten Räumen des Erd- und Zwischengeschosses zu sehen giebt und die Besichtigung der schönen Ausstattungen all, sowie der bestellten Braut-Ausstattungen und Erbstücker-Wäsche ist nicht nur gern gestattet, sondern sogar erbeten.

Während der Dauer der „Woche in Weiß“, in der Zeit vom 22. bis 27. Februar sind ausgestellt:

6 komplette Wäsche-Ausstattungen

mais	türkis	cerise	reseda	heliotrope	orange
gebunden	gebunden	gebunden	gebunden	gebunden	gebunden
791,25 Mark	1407,55 Mark	2071,65 Mark	3006,95 Mark	4072,30 Mark	5231,00 Mark

in den Räumen des Zwischengeschosses:

2 feine bürgerliche Braut-Ausstattungen, fertig gestickt

Während dieser „Woche in Weiß“ stehen große Gelegenheitsposten zu besonders vorteilhaften Preisen zum Verkauf:

Hemdentuch, starkfädig, 80 cm breit	Meter nur	40 Pfg.
Linon, mittelfädig, 80 cm breit	Meter nur	42 Pfg.
Renforcé, feinfädig, 80 cm breit	Meter nur	48 Pfg.
Wäschetuch, mittelfädig, 80 cm	Meter 70 Pfg. 130 cm Meter	1.10 Mk.
Halbleinen, starkfädig, 83 cm	Meter 60 Pfg. 130 cm Meter	1.20 Mk.
Stangenleinen . . . 84 cm	Meter 60 Pfg. 130 cm Meter	95 Pfg.
Bettdamast 84 cm	Meter 70 Pfg. 130 cm Meter	1.10 Mk.
Negligésatins, 84 cm breit, nur		60 Pfg.
Weissleinen Taschentücher		
45/46 cm gestickt	Dtsd.	8.00 Mk.
Handtücher, Reisleinen Jacquard, 42/110 cm	Dtsd.	6.75 Mk.
Gerstenkorn, Damast-Handtücher, 50/120 cm	Dtsd.	9.50 Mk.
Einzelne Tischtücher, Reisleinen, 130/170 cm	Stück	4.25 Mk.
Gartendecken, farbig, in hübschen Mustern, 130/180 cm	Stück	2.25 Mk.



A. & W.

Wie schützt man sich vor Magenleiden?!

Solchen Leiden, mit denen die Menschen der Jetztzeit vielfach behaftet sind, erfolgreich vorzubeugen und energisch entgegenzutreten, empfiehlt sich der rechtzeitige Gebrauch des

Dr. Engel'schen Nectar

Denn ein kräftiger Magen und eine gute Verdauung

bilden die Fundamente eines gesunden Körpers. Wer also seine Gesundheit bis in sein spätestes Lebensalter erhalten will, gebrauche den durch seine ausgezeichneten Erfolge rühmlichst bekannten

Dr. Engel'schen Nectar.

Dieser Nectar, aus erprobten und vorzüglich befundenen Kräutersäften mit gutem Wein bereitet, übt infolge seiner eigenartigen und sorgfältigen Zusammensetzung auf das Verdauungssystem äusserst wohlthätige Wirkungen aus, ähnlich einem guten Magenlikör, beziehungsweise Magenwein, und hat absolut keine schädlichen Folgen. Gesunde und Kranke können Nectar also unbeschadet ihrer Gesundheit geniessen. Nectar wirkt bei vernünftigem Gebrauche förderlich auf die Verdauung und anregend auf die Säftebildung.

Deshalb empfiehlt sich der Genuß des

Dr. Engel'schen Nectar

für alle, welche sich einen guten Magen erhalten wollen.

Nectar ist ein vorzügliches **Vorbeuge-Mittel** gegen **Magenkatarrh, Magenkrampf, Magenschmerzen, schwere Verdauung oder Verschleimung**. Ebenso läßt Nectar gewöhnlich weder **Stuhlverstopfung** noch **Beklemmung** noch **Kolikschmerzen** noch **Herzklopfen** aufkommen, **erhält** vielmehr guten Schlaf und regen Appetit und verhindert also **Schlaslosigkeit, Gemütsverföhrung, Kopfschmerzen** und **nervöse Abspannung**.

In weiten Kreisen des Volkes durch seine Wirkungen geschätzt, erhält Nectar **Frohsinn und Lebenslust**.

Nectar ist zu haben in Flaschen zu \mathcal{A} 1.25 und 1.75 in den Apotheken von Leipzig und Leipziger Vororten sowie in den Apotheken von Stötteritz, Leutzsch, Wöckern, Schönefeld, Cehsch, Großschöcher, Windorf, Markranstädt, Schleuditz, Taucha, Liebertwolkwitz, Zwenkau, Lützen, Dürrenberg, Döllnig, Delitzsch, Schönwölkau, Eilenburg, Wurzen, Brandis, Naunhof, Rötha, Großsch, Pegau, Hohenmölsen, Weissenfels, Merseburg, Halle, Siebichenstein, Landsberg, Brehna, Döben, Schildau, Dahlen, Nerchau, Grimma, Lausitz, Borna, Regis, Lützen, Zeitz, Leuchtern, Osterfeld, Raumburg, Freyburg a. Unstrut, Mücheln, Lauchstädt, Schafstädt, Teuschnthal, Söhrstedt, Wettin, Teicha, Jörbig, Bitterfeld, Bad Schmiedeberg, Dommigsch, Prettin, Torgau, Belgern, Mühlberg a. Elbe, Strehla, Dichta, Wernsdorf, Müschen, Mügeln, Leisnig, Gartha, Geringswalde, Colditz, Rochlitz, Grithain, Köhren, Frohburg, Meuselwitz, Altenburg, Kayna, Croffen a. Elster, Eisenberg, Droyßig, Schölen, Camburg, Dornburg (in Grosheringen bei J. Baumgarten), Bad Kösen, Stadtulza, Eckartsberga, Vibra, Laucha, Wiehe, Nebra, Köhleren, Querfurt, Schraplau, Alstedt, Großosterhausen, Eisleben, Helbra, Mansfeld, Pettstedt, Gerbstädt, Zanderleben, Cönnern, Altleben, Gröbzig, Lößjün, Nadergast, Naquhn, Jehnitz, Gräfenhainichen, Remberg, Presssch, Jessen, Schweinitz, Annaburg, Herzberg a. Elster, Falkenberg Bez. Halle, Liebenwerda, Niesitz, Ostrau, Döbeln, Waldheim, Wittweida, Wechselburg, Lunzenau, Penig, Burgstädt, Hartmannsdorf, Oberfrohna, Waldenburg, Meerane, Wölkau, Schmölln, Crammischau, Ronneburg, Oera, Köstritz, Klosterlausitz, Bürgel, Jena, Apolda, Buttstädt, Rastenberg, Buttstedt, Groshnehausen, Cölleda, Artern, Heldrungen, Wallhausen, Zangerhausen, Riebedt, Garzgerode, Alterode, Ballenstedt, Ermleben, Nieserleben, Güssen, Neundorf, Staßfurt, Becklingha, Löderburg, Förderstedt, Leopoldshall, Calbe a. Saale, Neuburg a. Saale, Veraburg, Cöthen, Alten, Groshneburg, Jerebst, Quellendorf, Köhlan, Dessau, Dranienbaum, Wörlitz, Cöthwig, Wittenberg, Jähna, Schönevalde, Schlieben, Kirchhain, Cölln, Weißen, Lommahsch, Leuben, Köffen, Köhwein, Liebenlehn, Gainschen, Bräunsdorf, Frankenberg, Chemnitz, Wittgensdorf, Limbach, Oberlungwitz, Hohenstein-Ernstthal, Glauchau, Lichtenstein-Callenberg, Jwica, Lichtenanne, Fraureuth, Verdau, Teichwolframsdorf, Berga a. Elster, Hohenleuben, Greiz, Zeulendorf, Triebes, Auma, Weida, Münchenbernsdorf, Noda, Leipziger Neustadt a. Orla, Ranis, Jiegenrück, Böhmisch, Kahla, Orlamünde, Uhlstädt, Rudolstadt, Remda, Blankenhain, Magdala, Berka a. Elm, Weimar, Neumark, Bieselbach, Erfurt, Ilberöghofen, Groshnebeck, Ringleben, Gebesee, Werninghausen, Sommerda, Weissensee, Greußen, Groshnehrich, Kündelbrück, Oldisleben, Frankenhansen, Zondershausen, Rebra, Köhla, Wolframshausen, Seringen, Nordhausen, Stolberg a. Harz, Jfeld, Hasselfelde, Thale, Gerrode, Zuderode, Quedlinburg, Gohm, Wegeleben, Cöhlstedt, Gaein, Croppenstedt, Gröningen, Altenweddingen, Oscherleben, Biere, Grohsalze, Schönebeck, Groshnehrich, Barby, Salzte-Westerhüsen, Wanzleben, Groshnehrich, Magdeburg, Gommern, Wöckern (Kr. Magdeburg), Loburg, Lindau, Jüterbog, Dahme, Lützen, Sonnewalde, Finsterwalde, Lauchhammer-Naundorf, Ruhland, Ortrand, Naderburg, Moritzburg, Weindöhlen, Köhlschnebroda, Naderburg, Dresden etc., sowie in allen größeren und kleineren Orten des Königreichs Sachsen und ganz Deutschlands in den Apotheken.

Auch versendet auf Verlangen die Firma **Hubert Ullrich, Leipzig**, im Engros-Verkauf Nectar gegen Nachnahme oder Voreinsendung des entfallenden Betrages zu Originalpreisen nach allen Orten Deutschlands porto- und kistefrei.

Vor Nachahmungen wird gewarnt!

Man verlange ausdrücklich

Dr. Engel'schen Nectar.

Mein Nectar ist kein Geheimmittel, seine Bestandteile sind: Samos 200,0, Malagawein 200,0, Weinsprit 50,0, Rotwein 100,0, Ebereschensaft 100,0, Kirchsaff 200,0, Schofgarbenblüte 30,0, Wachholzbeeren 30,0, Wermuthkraut 30,0, Fenchel, Anis, Selenentwurzel, Engiantwurzel, Kalmuswurzel, Kamillen & 10,0. Diese Bestandteile mische man!

Aus der Umgegend.

19. Februar. Der hiesige Männergesangsverein 'Liederhain' gibt am 28. Februar im Saale des Sächsischen Hofes sein diesjähriges Konzert.

19. Februar. In der letzten Sitzung des Gemeinderats wurde beschlossen, für die in Aussicht genommene Erbauung eines Rathauses das jetzige Grundstück in der Hauptstraße anzukaufen.

19. Februar. Die Umsätze auf dem hiesigen Grundstücksmarkt sind trotz der erheblichen Ueberproduktion an Wohnungen im hiesigen Ort im vergangenem Jahre bedeutender gewesen wie in den Vorjahren.

Vereine und Versammlungen.

Der Wahlverein von Heidehöfen hält Freitag, den 20. Februar seine erste Zusammenkunft ab. Zu seine Mitglieder sind aus allen Kategorien der Heidehöfischen wahlberechtigten, für alle die Zusammenkunft des neuen Vorstandes von Janselke, da dieser im letzten Jahre abgewählt wurde, zu den Wahlberechtigten ernannt worden.

19. Februar. Am Sonntag Abend Vortrag des Herrn Wilhelm Scholz aus Hamburg. Redner im Anzeiger.

19. Februar. Am Sonntag Abend Vortrag des Herrn Wilhelm Scholz aus Hamburg. Redner im Anzeiger.

19. Februar. Am Sonntag Abend Vortrag des Herrn Wilhelm Scholz aus Hamburg. Redner im Anzeiger.

19. Februar. Am Sonntag Abend Vortrag des Herrn Wilhelm Scholz aus Hamburg. Redner im Anzeiger.

19. Februar. Am Sonntag Abend Vortrag des Herrn Wilhelm Scholz aus Hamburg. Redner im Anzeiger.

19. Februar. Am Sonntag Abend Vortrag des Herrn Wilhelm Scholz aus Hamburg. Redner im Anzeiger.

19. Februar. Am Sonntag Abend Vortrag des Herrn Wilhelm Scholz aus Hamburg. Redner im Anzeiger.

19. Februar. Am Sonntag Abend Vortrag des Herrn Wilhelm Scholz aus Hamburg. Redner im Anzeiger.

19. Februar. Am Sonntag Abend Vortrag des Herrn Wilhelm Scholz aus Hamburg. Redner im Anzeiger.

19. Februar. Am Sonntag Abend Vortrag des Herrn Wilhelm Scholz aus Hamburg. Redner im Anzeiger.

19. Februar. Am Sonntag Abend Vortrag des Herrn Wilhelm Scholz aus Hamburg. Redner im Anzeiger.

19. Februar. Am Sonntag Abend Vortrag des Herrn Wilhelm Scholz aus Hamburg. Redner im Anzeiger.

vertraute Kreise in Hilfe zu treten. In der als Gastspiel des Hofes Stalperla aufgeführten Kommer wurden allerlei strotzende Klänge, Schall- und Lauterklänge, kostbare Klänge, Schallklänge und dergleichen nicht unter großem Erfolg gezeigt.

19. Februar. Am Sonntag Abend Vortrag des Herrn Wilhelm Scholz aus Hamburg. Redner im Anzeiger.

Aus Sachsen.

19. Februar. Heute nachmittag 5 Uhr fand bei dem Könige im Reibenschloffe eine größere Tafel statt, zu der die nachgenannten Herren eingeladen waren: Die Präsidenten und Vizepräsidenten der beiden Kammern der Ständeversammlung, Herrl. Geh. Rat Dr. Graf v. Rönneritz und Geh. Hofrat Dr. Mehnert, sowie Geh. Justizrat Dr. Schill und Geh. Hofrat Dr. v. Böhmer, der Kommandeur der 2. Infanterie-Brigade Hr. 40 Generalmajor Frhr. v. Wagner, der Polizeipräsident des Königs Johann Georg v. Wangoldt-Reibsdorf, Senatpräsident des Oberlandesgerichts Dr. Rippold, Herzogl. Sachsen-Altenburgischer Kammerherr v. Sommer, die Kgl. Kammerherren Graf v. Kraybill, v. d. Decken-Hof und v. Meißel-Reibsdorf, Geh. Regierungsrat Dr. Kühne, Geh. Baurat Poppe, der Kommandeur des Garde-Reiter-Regiments Oberst v. Kallert, Oberverwaltungsgerichtsrat Dr. Raubold, Geh. Medizinalrat Dr. Reul, der Kommandeur des 2. Grenadier-Regiments Nr. 101 Oberst v. Schilling, ferner folgende Mitglieder der beiden Ständeversammlungen: Herrl. Reichslicher Kammerherr Dr. v. Frege-Belgien, Oberbürgermeister Reil, Bombardier Krüschke, Frhr. zum Hagenstein, erster Sekretär Bürgermeister Räder, Stadtrat Braun, Gemeindevorstand Frischling, Kaufmann Darimann, Kreisbesitzer Rodel und Rittermeister der Reserve Detonometzt Steiger. — Am 18. d. M. wurden von der Königin Witwe mit Einladungen zum Tee ausgeschrieben: der Oberverwaltungsgerichtsrat Graf v. Wallwitz, Oberbürgermeister v. d. Busche-Streitforth mit Gemahlin, Major Graf v. Bismarck von Schütz mit Gemahlin und Frau Gräfin Strachwitz nebst Tochter. — Bei dem Prinzen und der Frau Prinzessin Johann Georg fand gestern Abend 7 Uhr größere Tafel statt. Zu derselben hatten Einladungen erhalten: der Kgl. Großherzogliche Ministerpräsident Albrecht v. Sagan, der Danzmarisch. Herrl. Geh. Rat v. Carlomont-Berthold, Geh. Finanzrat a. D. Oberbürgermeister Deufler, Geh. Hofrat Dr. Mehnert, Vizepräsident der zweiten Ständekammer, Oberbürgermeister Frhr. v. d. Busche-Streitforth, Präsident der Oberrechnungskammer Ober v. d. Wahnig, Generalmajor und Stabskommandant Frhr. v. Trautenberg, Generalrat und Oberst v. Königs Dr. Sell, Geh. Hofrat Prof. Dr. v. Bornemann, Oberregierungsrat Dr. Grunisch, Professor v. Hanger, Detonometzt Schröder, Stadtschreiber Danneberg, Polizeirevisor erster Sekretär der zweiten Ständekammer, und Hauptmann Richter, persönlicher Adjutant des Kronprinzen.

19. Februar. Am Sonntag Abend Vortrag des Herrn Wilhelm Scholz aus Hamburg. Redner im Anzeiger.

19. Februar. Am Sonntag Abend Vortrag des Herrn Wilhelm Scholz aus Hamburg. Redner im Anzeiger.

19. Februar. Am Sonntag Abend Vortrag des Herrn Wilhelm Scholz aus Hamburg. Redner im Anzeiger.

19. Februar. Am Sonntag Abend Vortrag des Herrn Wilhelm Scholz aus Hamburg. Redner im Anzeiger.

19. Februar. Am Sonntag Abend Vortrag des Herrn Wilhelm Scholz aus Hamburg. Redner im Anzeiger.

19. Februar. Am Sonntag Abend Vortrag des Herrn Wilhelm Scholz aus Hamburg. Redner im Anzeiger.

19. Februar. Am Sonntag Abend Vortrag des Herrn Wilhelm Scholz aus Hamburg. Redner im Anzeiger.

19. Februar. Am Sonntag Abend Vortrag des Herrn Wilhelm Scholz aus Hamburg. Redner im Anzeiger.

19. Februar. Am Sonntag Abend Vortrag des Herrn Wilhelm Scholz aus Hamburg. Redner im Anzeiger.

19. Februar. Am Sonntag Abend Vortrag des Herrn Wilhelm Scholz aus Hamburg. Redner im Anzeiger.

19. Februar. Am Sonntag Abend Vortrag des Herrn Wilhelm Scholz aus Hamburg. Redner im Anzeiger.

19. Februar. Am Sonntag Abend Vortrag des Herrn Wilhelm Scholz aus Hamburg. Redner im Anzeiger.

19. Februar. Am Sonntag Abend Vortrag des Herrn Wilhelm Scholz aus Hamburg. Redner im Anzeiger.

19. Februar. Am Sonntag Abend Vortrag des Herrn Wilhelm Scholz aus Hamburg. Redner im Anzeiger.

19. Februar. Am Sonntag Abend Vortrag des Herrn Wilhelm Scholz aus Hamburg. Redner im Anzeiger.

19. Februar. Am Sonntag Abend Vortrag des Herrn Wilhelm Scholz aus Hamburg. Redner im Anzeiger.

19. Februar. Am Sonntag Abend Vortrag des Herrn Wilhelm Scholz aus Hamburg. Redner im Anzeiger.

19. Februar. Am Sonntag Abend Vortrag des Herrn Wilhelm Scholz aus Hamburg. Redner im Anzeiger.

19. Februar. Am Sonntag Abend Vortrag des Herrn Wilhelm Scholz aus Hamburg. Redner im Anzeiger.

19. Februar. Am Sonntag Abend Vortrag des Herrn Wilhelm Scholz aus Hamburg. Redner im Anzeiger.

19. Februar. Am Sonntag Abend Vortrag des Herrn Wilhelm Scholz aus Hamburg. Redner im Anzeiger.

19. Februar. Am Sonntag Abend Vortrag des Herrn Wilhelm Scholz aus Hamburg. Redner im Anzeiger.

19. Februar. Am Sonntag Abend Vortrag des Herrn Wilhelm Scholz aus Hamburg. Redner im Anzeiger.

19. Februar. Am Sonntag Abend Vortrag des Herrn Wilhelm Scholz aus Hamburg. Redner im Anzeiger.

19. Februar. Am Sonntag Abend Vortrag des Herrn Wilhelm Scholz aus Hamburg. Redner im Anzeiger.

19. Februar. Am Sonntag Abend Vortrag des Herrn Wilhelm Scholz aus Hamburg. Redner im Anzeiger.

19. Februar. Am Sonntag Abend Vortrag des Herrn Wilhelm Scholz aus Hamburg. Redner im Anzeiger.

19. Februar. Am Sonntag Abend Vortrag des Herrn Wilhelm Scholz aus Hamburg. Redner im Anzeiger.

19. Februar. Am Sonntag Abend Vortrag des Herrn Wilhelm Scholz aus Hamburg. Redner im Anzeiger.

19. Februar. Am Sonntag Abend Vortrag des Herrn Wilhelm Scholz aus Hamburg. Redner im Anzeiger.

19. Februar. Am Sonntag Abend Vortrag des Herrn Wilhelm Scholz aus Hamburg. Redner im Anzeiger.

19. Februar. Am Sonntag Abend Vortrag des Herrn Wilhelm Scholz aus Hamburg. Redner im Anzeiger.

19. Februar. Am Sonntag Abend Vortrag des Herrn Wilhelm Scholz aus Hamburg. Redner im Anzeiger.

19. Februar. Am Sonntag Abend Vortrag des Herrn Wilhelm Scholz aus Hamburg. Redner im Anzeiger.

19. Februar. Am Sonntag Abend Vortrag des Herrn Wilhelm Scholz aus Hamburg. Redner im Anzeiger.

19. Februar. Am Sonntag Abend Vortrag des Herrn Wilhelm Scholz aus Hamburg. Redner im Anzeiger.

19. Februar. Am Sonntag Abend Vortrag des Herrn Wilhelm Scholz aus Hamburg. Redner im Anzeiger.

19. Februar. Am Sonntag Abend Vortrag des Herrn Wilhelm Scholz aus Hamburg. Redner im Anzeiger.

19. Februar. Am Sonntag Abend Vortrag des Herrn Wilhelm Scholz aus Hamburg. Redner im Anzeiger.

19. Februar. Am Sonntag Abend Vortrag des Herrn Wilhelm Scholz aus Hamburg. Redner im Anzeiger.

19. Februar. Am Sonntag Abend Vortrag des Herrn Wilhelm Scholz aus Hamburg. Redner im Anzeiger.

19. Februar. Am Sonntag Abend Vortrag des Herrn Wilhelm Scholz aus Hamburg. Redner im Anzeiger.

19. Februar. Am Sonntag Abend Vortrag des Herrn Wilhelm Scholz aus Hamburg. Redner im Anzeiger.

19. Februar. Am Sonntag Abend Vortrag des Herrn Wilhelm Scholz aus Hamburg. Redner im Anzeiger.

19. Februar. Am Sonntag Abend Vortrag des Herrn Wilhelm Scholz aus Hamburg. Redner im Anzeiger.

19. Februar. Am Sonntag Abend Vortrag des Herrn Wilhelm Scholz aus Hamburg. Redner im Anzeiger.

19. Februar. Am Sonntag Abend Vortrag des Herrn Wilhelm Scholz aus Hamburg. Redner im Anzeiger.

19. Februar. Am Sonntag Abend Vortrag des Herrn Wilhelm Scholz aus Hamburg. Redner im Anzeiger.

19. Februar. Am Sonntag Abend Vortrag des Herrn Wilhelm Scholz aus Hamburg. Redner im Anzeiger.

19. Februar. Am Sonntag Abend Vortrag des Herrn Wilhelm Scholz aus Hamburg. Redner im Anzeiger.

19. Februar. Am Sonntag Abend Vortrag des Herrn Wilhelm Scholz aus Hamburg. Redner im Anzeiger.

19. Februar. Am Sonntag Abend Vortrag des Herrn Wilhelm Scholz aus Hamburg. Redner im Anzeiger.

19. Februar. Am Sonntag Abend Vortrag des Herrn Wilhelm Scholz aus Hamburg. Redner im Anzeiger.

19. Februar. Am Sonntag Abend Vortrag des Herrn Wilhelm Scholz aus Hamburg. Redner im Anzeiger.

19. Februar. Am Sonntag Abend Vortrag des Herrn Wilhelm Scholz aus Hamburg. Redner im Anzeiger.

19. Februar. Am Sonntag Abend Vortrag des Herrn Wilhelm Scholz aus Hamburg. Redner im Anzeiger.

19. Februar. Am Sonntag Abend Vortrag des Herrn Wilhelm Scholz aus Hamburg. Redner im Anzeiger.

19. Februar. Am Sonntag Abend Vortrag des Herrn Wilhelm Scholz aus Hamburg. Redner im Anzeiger.

19. Februar. Am Sonntag Abend Vortrag des Herrn Wilhelm Scholz aus Hamburg. Redner im Anzeiger.

19. Februar. Am Sonntag Abend Vortrag des Herrn Wilhelm Scholz aus Hamburg. Redner im Anzeiger.

19. Februar. Am Sonntag Abend Vortrag des Herrn Wilhelm Scholz aus Hamburg. Redner im Anzeiger.

19. Februar. Am Sonntag Abend Vortrag des Herrn Wilhelm Scholz aus Hamburg. Redner im Anzeiger.

19. Februar. Am Sonntag Abend Vortrag des Herrn Wilhelm Scholz aus Hamburg. Redner im Anzeiger.

19. Februar. Am Sonntag Abend Vortrag des Herrn Wilhelm Scholz aus Hamburg. Redner im Anzeiger.

19. Februar. Am Sonntag Abend Vortrag des Herrn Wilhelm Scholz aus Hamburg. Redner im Anzeiger.

19. Februar. Am Sonntag Abend Vortrag des Herrn Wilhelm Scholz aus Hamburg. Redner im Anzeiger.

19. Februar. Am Sonntag Abend Vortrag des Herrn Wilhelm Scholz aus Hamburg. Redner im Anzeiger.

19. Februar. Am Sonntag Abend Vortrag des Herrn Wilhelm Scholz aus Hamburg. Redner im Anzeiger.

19. Februar. Am Sonntag Abend Vortrag des Herrn Wilhelm Scholz aus Hamburg. Redner im Anzeiger.

19. Februar. Am Sonntag Abend Vortrag des Herrn Wilhelm Scholz aus Hamburg. Redner im Anzeiger.

19. Februar. Am Sonntag Abend Vortrag des Herrn Wilhelm Scholz aus Hamburg. Redner im Anzeiger.

19. Februar. Am Sonntag Abend Vortrag des Herrn Wilhelm Scholz aus Hamburg. Redner im Anzeiger.

19. Februar. Am Sonntag Abend Vortrag des Herrn Wilhelm Scholz aus Hamburg. Redner im Anzeiger.

19. Februar. Am Sonntag Abend Vortrag des Herrn Wilhelm Scholz aus Hamburg. Redner im Anzeiger.

19. Februar. Am Sonntag Abend Vortrag des Herrn Wilhelm Scholz aus Hamburg. Redner im Anzeiger.

19. Februar. Am Sonntag Abend Vortrag des Herrn Wilhelm Scholz aus Hamburg. Redner im Anzeiger.

19. Februar. Am Sonntag Abend Vortrag des Herrn Wilhelm Scholz aus Hamburg. Redner im Anzeiger.

19. Februar. Am Sonntag Abend Vortrag des Herrn Wilhelm Scholz aus Hamburg. Redner im Anzeiger.

Die Seiden-Mode im Jahre 1904

beansprucht fast ausschliesslich weiche, glänzende Gewebe, welche neben ihrem vornehmen Faltenwurf die grösste Haltbarkeit bieten und die bisherigen Artikel Merveilleux, Armure etc. an Eleganz übertreffen. Als in diesem Sinne ganz besonders empfehlenswert sind die Qualitäten

Satin Louisine, Louisine Mignon, Lumineux, Mouseline brillant,

welche wir speziell in schwarz und weiss in grösster Auswahl von M. 2.80 bis M. 7.50 per Meter für Blusen, sowie für

Braultkleider und Confirmation

in den Verkauf bringen. Muster auf Wunsch sofort und franco.

Seidenhaus Michels & Cie. vorm. Freund & Thiele, Leipzig, Markt 13.

Freie Herzwahl.

Der Streit zwischen Kerzen und Christenheit... Die Kerzen haben sich für die freie Herzwahl ausgesprochen...

Die Bemerkungen des Herrn Reichshauptmann... Die Kerzen haben sich für die freie Herzwahl ausgesprochen...

Wird der Kampf jetzt weiter... Die Kerzen haben sich für die freie Herzwahl ausgesprochen...

Die Kerzen haben sich für die freie Herzwahl ausgesprochen... Die Kerzen haben sich für die freie Herzwahl ausgesprochen...

Die Kerzen haben sich für die freie Herzwahl ausgesprochen... Die Kerzen haben sich für die freie Herzwahl ausgesprochen...

politisch ohne weiteres zu überlassen... Die Kerzen haben sich für die freie Herzwahl ausgesprochen...

Die Kerzen haben sich für die freie Herzwahl ausgesprochen... Die Kerzen haben sich für die freie Herzwahl ausgesprochen...

Die Kerzen haben sich für die freie Herzwahl ausgesprochen... Die Kerzen haben sich für die freie Herzwahl ausgesprochen...

Die Kerzen haben sich für die freie Herzwahl ausgesprochen... Die Kerzen haben sich für die freie Herzwahl ausgesprochen...

Madipart. Der 8. Kongress der Union... Die Kerzen haben sich für die freie Herzwahl ausgesprochen...

Die Kerzen haben sich für die freie Herzwahl ausgesprochen... Die Kerzen haben sich für die freie Herzwahl ausgesprochen...

Die Kerzen haben sich für die freie Herzwahl ausgesprochen... Die Kerzen haben sich für die freie Herzwahl ausgesprochen...

Die Kerzen haben sich für die freie Herzwahl ausgesprochen... Die Kerzen haben sich für die freie Herzwahl ausgesprochen...

Schach.

Waisende Nr. 1666. Von Dr. J. Kvitka in Prag.



Welch steht an und legt in zwei Zügen matt (5 + 4 = 9).

- 1. Lc3-h3
2. Dg1-g8 etc.
3. Dg1-g8 etc.
4. Dg1-g8 etc.

Wingelene Lösung. Nr. 1661 wurde gelöst von G. R. u. G. R. in Leipzig.

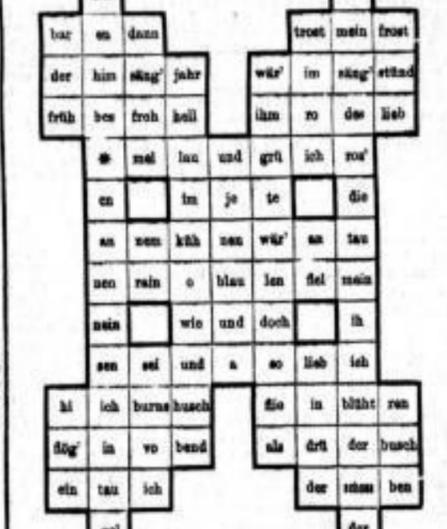
Ergebnis des Schachturniers in Monaco.

Table with columns: Name, Elo, etc. listing chess players and their performance in Monaco.

Der erste Preis in Höhe von 5000 Fr. hat also dem Ungarn... Die Kerzen haben sich für die freie Herzwahl ausgesprochen...

Rästel Nr. 910.

Wingelene Lösung von Franz Metzger in Leipzig.



Wingelene Lösung des Rästel Nr. 907.

Wingelene Lösung. Nr. 906 wurde gelöst von... Die Kerzen haben sich für die freie Herzwahl ausgesprochen...

Sport.

Weniger in Kautschuk. In Kautschuk... Die Kerzen haben sich für die freie Herzwahl ausgesprochen...

Weniger in Kautschuk am 20. Februar... Die Kerzen haben sich für die freie Herzwahl ausgesprochen...

Weniger in Kautschuk... Die Kerzen haben sich für die freie Herzwahl ausgesprochen...

Bericht.

Über die Preisung im Wahl für... Die Kerzen haben sich für die freie Herzwahl ausgesprochen...

Table with columns: Name, Votes, etc. reporting election results.

Über die Preisung im Wahl für... Die Kerzen haben sich für die freie Herzwahl ausgesprochen...

Advertisement for P. A. Rowald, featuring a bicycle image and text: 'Mit heutigem Tage habe ich die Fahrrad-, Nähmaschinen- und Motorfahrzeug-Handlung meines Vaters Herrn P. Rowald künftlich übernommen...'.

Wohnung per 1. October 1904... Nebenwohnung... Garçonlogis... Kabinets, besseres Garçonlogis...

Katharinenstraße Nr. 16... Markt 9, II.,... Nicolaistraße No. 6...

Katharinenstraße Nr. 16... Markt 9, II.,... Nicolaistraße No. 6...

Kostenfreier Wohnungsnachweis... Messvermietung... Für Markt 650,-...

York-Platz 6... Bureauräume... Hofniederlage...

Hintergebäude... Comptoir... Osten...

Vermietungen.

Diese Anzeigen sind alphabetisch nach Straßen geordnet. Flügel, Pianinos, Harmoniums... Möbel, compl. Einrichtungen...

Messvermietung Neumarkt 10... Zentrum.

Der Kaufmännische Verein zu Leipzig

für die Bewirtschaftung seines Vereinshauses einen tüchtigen Gastwirt als Pächter. Geschäftslocal! Petersstraße 41...

Petersstraße 37, „Goldner Hirsch“, als Wohnungen oder Geschäftlokale zu vermieten.

Petersstraße No. 39... Läden: Plauenische Straße Nr. 2...

Für Geschäfts- oder gewerbl. Zwecke: Kapferstraße Nr. 12... Vermietung von Kontor-Räumen.

Gr. Fleischergasse 13, Nicolaistr. 4, Ekladen, Nicolaistraße 29, 2. Etage...

Geschäftsräume Reichstraße Nr. 21, Große helle 2. Etage, Schulstraße 4, 2. Etage...

Schulstraße 6, Schulstrasse 8, Für Herren-Artikel- oder bergl. Specialgeschäfte...

Laden in vorzüglicher Lage preisw. unter günst. Beding. zu verm. Lindenstr. 14...

Nürnberg Strasse 22, 3. Et. Reudnitz, Oststrasse 52...

Am Rosenthal, Gartenstrasse 5, I., Pfaffendorfer Str. 13, Thalerstr. 27...

Rosenthalgasse 12, Am Rosenthal, Mittlere und grössere herrschaftliche moderne Wohnungen...

Am Rosenthal, Gartenstrasse 18, Thalerstr. 27, Rosenthalgasse 12...

Norden.

Fabrikräume, Toppflanzfläche, Parterre und 2 Etagen...

Für Markt 650,-, Am Rosenthal, ruhiger Eckvilla in Gohlis...

Humboldtstrasse 31, Nähe Nähe des Rosenthal herrschaftliche 1. Etage...

Kreuzstraße 10, parterre, König Johann-Strasse 10, III. Etage...

Vorder-Gohlis, Villa, Kirchweg 10, I., Für Herrschaften...

3. Etage Löhrrstraße 12, Löhrrstrasse No. 15...

Feine Wohnung an Promenade und Centrum! Meine sehr schöne Wohnung, Löhrrstraße 12, 3. Etage...

Löhrrstraße 6 (am Rosenthal), Moschelesstrasse 13, Gohlis...

Gohlis, Menckestrasse 25, Bureaux- und Wohnräume...

Pfaffendorfer Str. 1, Pfaffendorfer Str. 13, Thalerstr. 27...

L-Eutritzsch, Behliger Strasse 1, Pfaffendorfer Str. 13, Thalerstr. 27...

Rosenthalgasse 12, Am Rosenthal, Mittlere und grössere herrschaftliche moderne Wohnungen...

Am Rosenthal, Gartenstrasse 18, Thalerstr. 27, Rosenthalgasse 12...

Am Rosenthal, Gartenstrasse 18, Thalerstr. 27, Rosenthalgasse 12...

Osten.

Herrsch. Wohnungen Christianstr. 25, Hochparterre, Reudnitz, Crusiusstr. No. 1 und 3...

Crusiusstrasse 13, Dörrienstr. 1, 4 helle Fabriksäle, je ca. 425qm groß...

Georgenstr. 38, Reudnitz, Gemeindeftr. 29, II., Johannisgasse No. 8...

Johannis-Allee No. 1, Zuielstraße 2, Ede Dresdner Straße...

Königsstr. 2, Kurprinzstraße 11, II., Kreuzstrasse 8...

Leplaystr. No. 1 (Ecke der Kurprinzstrasse), Lindenstr. 14...

Hochherrschaftliche Wohnung, Nürnberger Strasse 22, 3. Et. Reudnitz, Oststrasse 52...

Am Rosenthal, Gartenstrasse 18, Thalerstr. 27, Rosenthalgasse 12...

Am Rosenthal, Gartenstrasse 18, Thalerstr. 27, Rosenthalgasse 12...

Am Rosenthal, Gartenstrasse 18, Thalerstr. 27, Rosenthalgasse 12...

Am Rosenthal, Gartenstrasse 18, Thalerstr. 27, Rosenthalgasse 12...

Am Rosenthal, Gartenstrasse 18, Thalerstr. 27, Rosenthalgasse 12...

Am Rosenthal, Gartenstrasse 18, Thalerstr. 27, Rosenthalgasse 12...

Am Rosenthal, Gartenstrasse 18, Thalerstr. 27, Rosenthalgasse 12...

Osten.

Herrsch. Wohnungen Christianstr. 25, Hochparterre, Reudnitz, Crusiusstr. No. 1 und 3...

Crusiusstrasse 13, Dörrienstr. 1, 4 helle Fabriksäle, je ca. 425qm groß...

Georgenstr. 38, Reudnitz, Gemeindeftr. 29, II., Johannisgasse No. 8...

Johannis-Allee No. 1, Zuielstraße 2, Ede Dresdner Straße...

Königsstr. 2, Kurprinzstraße 11, II., Kreuzstrasse 8...

Leplaystr. No. 1 (Ecke der Kurprinzstrasse), Lindenstr. 14...

Hochherrschaftliche Wohnung, Nürnberger Strasse 22, 3. Et. Reudnitz, Oststrasse 52...

Am Rosenthal, Gartenstrasse 18, Thalerstr. 27, Rosenthalgasse 12...

Am Rosenthal, Gartenstrasse 18, Thalerstr. 27, Rosenthalgasse 12...

Am Rosenthal, Gartenstrasse 18, Thalerstr. 27, Rosenthalgasse 12...

Am Rosenthal, Gartenstrasse 18, Thalerstr. 27, Rosenthalgasse 12...

Am Rosenthal, Gartenstrasse 18, Thalerstr. 27, Rosenthalgasse 12...

Am Rosenthal, Gartenstrasse 18, Thalerstr. 27, Rosenthalgasse 12...

Am Rosenthal, Gartenstrasse 18, Thalerstr. 27, Rosenthalgasse 12...

Osten.

Herrsch. Wohnungen Christianstr. 25, Hochparterre, Reudnitz, Crusiusstr. No. 1 und 3...

Crusiusstrasse 13, Dörrienstr. 1, 4 helle Fabriksäle, je ca. 425qm groß...

Georgenstr. 38, Reudnitz, Gemeindeftr. 29, II., Johannisgasse No. 8...

Johannis-Allee No. 1, Zuielstraße 2, Ede Dresdner Straße...

Königsstr. 2, Kurprinzstraße 11, II., Kreuzstrasse 8...

Leplaystr. No. 1 (Ecke der Kurprinzstrasse), Lindenstr. 14...

Hochherrschaftliche Wohnung, Nürnberger Strasse 22, 3. Et. Reudnitz, Oststrasse 52...

Am Rosenthal, Gartenstrasse 18, Thalerstr. 27, Rosenthalgasse 12...

Am Rosenthal, Gartenstrasse 18, Thalerstr. 27, Rosenthalgasse 12...

Am Rosenthal, Gartenstrasse 18, Thalerstr. 27, Rosenthalgasse 12...

Am Rosenthal, Gartenstrasse 18, Thalerstr. 27, Rosenthalgasse 12...

Am Rosenthal, Gartenstrasse 18, Thalerstr. 27, Rosenthalgasse 12...

Am Rosenthal, Gartenstrasse 18, Thalerstr. 27, Rosenthalgasse 12...

Am Rosenthal, Gartenstrasse 18, Thalerstr. 27, Rosenthalgasse 12...

Volkswirtschaftlicher Teil des Leipziger Tageblattes.

Verantwortlicher Redakteur: Georg Dicker in Leipzig-Weitz.

Telegramme.

Dr. Drehsen, 20. Februar. Die Verhaftung des Reichstagspräsidenten...

Dr. Drehsen, 20. Februar. (Eigene Mitteilung.) Zu dem Kaiserlichen Hof...

Dr. Drehsen, 20. Februar. Die Schlichtung des Eisenbahnstreiks...

Dr. Drehsen, 20. Februar. Die heutige außerordentliche Generalversammlung...

Dr. Drehsen, 20. Februar. (Eigene Mitteilung.) Zur Erweiterung...

Dr. Drehsen, 20. Februar. Die hiesige Volkswirtschaft...

Dr. Drehsen, 20. Februar. Der Verwaltungsrat der Eisenbahn...

Große Leipziger Straßenbahn.

Der Geschäftsbericht für 1903 lautet: Dem durch die ungünstigen...

Der Geschäftsbericht für 1903 lautet: Dem durch die ungünstigen...

Der Geschäftsbericht für 1903 lautet: Dem durch die ungünstigen...

Der Geschäftsbericht für 1903 lautet: Dem durch die ungünstigen...

Der Geschäftsbericht für 1903 lautet: Dem durch die ungünstigen...

Der Geschäftsbericht für 1903 lautet: Dem durch die ungünstigen...

Der Geschäftsbericht für 1903 lautet: Dem durch die ungünstigen...

Der Geschäftsbericht für 1903 lautet: Dem durch die ungünstigen...

Der Geschäftsbericht für 1903 lautet: Dem durch die ungünstigen...

Der Geschäftsbericht für 1903 lautet: Dem durch die ungünstigen...

Der Geschäftsbericht für 1903 lautet: Dem durch die ungünstigen...

Der Geschäftsbericht für 1903 lautet: Dem durch die ungünstigen...

Der Geschäftsbericht für 1903 lautet: Dem durch die ungünstigen...

Der Geschäftsbericht für 1903 lautet: Dem durch die ungünstigen...

Der Geschäftsbericht für 1903 lautet: Dem durch die ungünstigen...

Der Geschäftsbericht für 1903 lautet: Dem durch die ungünstigen...

Der Geschäftsbericht für 1903 lautet: Dem durch die ungünstigen...

Der Geschäftsbericht für 1903 lautet: Dem durch die ungünstigen...

Der Geschäftsbericht für 1903 lautet: Dem durch die ungünstigen...

Stellung des Konventionsfonds...

Stellung des Konventionsfonds...

Stellung des Konventionsfonds...

Stellung des Konventionsfonds...

Stellung des Konventionsfonds...

Stellung des Konventionsfonds...

Stellung des Konventionsfonds...

Stellung des Konventionsfonds...

Stellung des Konventionsfonds...

Stellung des Konventionsfonds...

Stellung des Konventionsfonds...

Stellung des Konventionsfonds...

Stellung des Konventionsfonds...

Stellung des Konventionsfonds...

Stellung des Konventionsfonds...

Stellung des Konventionsfonds...

Stellung des Konventionsfonds...

Stellung des Konventionsfonds...

Stellung des Konventionsfonds...

Stellung des Konventionsfonds...

Stellung des Konventionsfonds...

Stellung des Konventionsfonds...

Stellung des Konventionsfonds...

Stellung des Konventionsfonds...

Stellung des Konventionsfonds...

Stellung des Konventionsfonds...

Stellung des Konventionsfonds...

Stellung des Konventionsfonds...

gestellt sein, so daß in den für...

gestellt sein, so daß in den für...

gestellt sein, so daß in den für...

gestellt sein, so daß in den für...

gestellt sein, so daß in den für...

gestellt sein, so daß in den für...

gestellt sein, so daß in den für...

gestellt sein, so daß in den für...

gestellt sein, so daß in den für...

gestellt sein, so daß in den für...

gestellt sein, so daß in den für...

gestellt sein, so daß in den für...

gestellt sein, so daß in den für...

gestellt sein, so daß in den für...

gestellt sein, so daß in den für...

gestellt sein, so daß in den für...

gestellt sein, so daß in den für...

gestellt sein, so daß in den für...

gestellt sein, so daß in den für...

gestellt sein, so daß in den für...

gestellt sein, so daß in den für...

gestellt sein, so daß in den für...

gestellt sein, so daß in den für...

gestellt sein, so daß in den für...

gestellt sein, so daß in den für...

gestellt sein, so daß in den für...

gestellt sein, so daß in den für...

gestellt sein, so daß in den für...

mittags, im Postamt...

mittags, im Postamt...

mittags, im Postamt...

mittags, im Postamt...

mittags, im Postamt...

mittags, im Postamt...

mittags, im Postamt...

mittags, im Postamt...

mittags, im Postamt...

mittags, im Postamt...

mittags, im Postamt...

mittags, im Postamt...

mittags, im Postamt...

mittags, im Postamt...

mittags, im Postamt...

mittags, im Postamt...

mittags, im Postamt...

mittags, im Postamt...

mittags, im Postamt...

mittags, im Postamt...

mittags, im Postamt...

mittags, im Postamt...

mittags, im Postamt...

mittags, im Postamt...

mittags, im Postamt...

mittags, im Postamt...

mittags, im Postamt...

mittags, im Postamt...

Zahlungs-Einstellungen etc.

Table with columns: Name, Betrag, Zahlungsfrist, etc.

Leipzig, 20. Februar. Ueber das Vermögen des...

Leipzig, 20. Februar. Ueber das Vermögen des...

Leipzig, 20. Februar. Ueber das Vermögen des...

Leipzig, 20. Februar. Ueber das Vermögen des...

Leipzig, 20. Februar. Ueber das Vermögen des...

Leipzig, 20. Februar. Ueber das Vermögen des...

Leipzig, 20. Februar. Ueber das Vermögen des...

Leipzig, 20. Februar. Ueber das Vermögen des...

Leipzig, 20. Februar. Ueber das Vermögen des...

Leipzig, 20. Februar. Ueber das Vermögen des...

Leipzig, 20. Februar. Ueber das Vermögen des...

Leipzig, 20. Februar. Ueber das Vermögen des...

Leipzig, 20. Februar. Ueber das Vermögen des...

Leipzig, 20. Februar. Ueber das Vermögen des...

Leipzig, 20. Februar. Ueber das Vermögen des...

Leipzig, 20. Februar. Ueber das Vermögen des...

Leipzig, 20. Februar. Ueber das Vermögen des...

Leipzig, 20. Februar. Ueber das Vermögen des...

Leipzig, 20. Februar. Ueber das Vermögen des...

Leipzig, 20. Februar. Ueber das Vermögen des...

Leipzig, 20. Februar. Ueber das Vermögen des...

Leipzig, 20. Februar. Ueber das Vermögen des...

Leipzig, 20. Februar. Ueber das Vermögen des...

Leipzig, 20. Februar. Ueber das Vermögen des...

Bank für Handel u. Industrie, Depositenkasse Leipzig. Katharinenstrasse 10...

Wichtig und Deutschland bei den Weltmarkten. Wichtigste Nachrichten...

Gold- und Silbermarkt

Hamburg, 20. Februar. Gold- und Silbermarkt. London, 20. Februar. Gold- und Silbermarkt...

Wollmarkt

Antwerpen, 18. Februar. Wollmarkt. London, 20. Februar. Wollmarkt...

Baumwolle

Liverpool, 20. Februar. Baumwolle. London, 20. Februar. Baumwolle...

Kaffee

Hamburg, 20. Februar. Kaffee. London, 20. Februar. Kaffee...

Getreide

Hamburg, 20. Februar. Getreide. London, 20. Februar. Getreide...

Wichtigste Nachrichten. London, 20. Februar. Kaffee...

Kaffee

Hamburg, 20. Februar. Kaffee. London, 20. Februar. Kaffee...

Wollmarkt

Antwerpen, 18. Februar. Wollmarkt. London, 20. Februar. Wollmarkt...

Baumwolle

Liverpool, 20. Februar. Baumwolle. London, 20. Februar. Baumwolle...

Kaffee

Hamburg, 20. Februar. Kaffee. London, 20. Februar. Kaffee...

Getreide

Hamburg, 20. Februar. Getreide. London, 20. Februar. Getreide...

Neueste Kursberichte

Table with columns for various commodities and their prices. Includes items like Gold, Silver, and various oils.

Kursberichte der Bankvereine am 20. Februar 1924

Table showing bank exchange rates and interest rates for various locations.

Wasserstände am 20. Februar

Table listing water levels at various ports and locations.

Schiffahrt

Table listing shipping schedules, ship names, and destinations.

Wasserstände am 20. Februar

Table listing water levels at various ports and locations.

Schiffahrt

Table listing shipping schedules, ship names, and destinations.

Table with columns for various commodities and their prices.

Table with columns for various commodities and their prices.

Table with columns for various commodities and their prices.

Table with columns for various commodities and their prices.

Table with columns for various commodities and their prices.

Table with columns for various commodities and their prices.

Table with columns for various commodities and their prices.

Table with columns for various commodities and their prices.

Table with columns for various commodities and their prices.

Table with columns for various commodities and their prices.

Table with columns for various commodities and their prices.

Table with columns for various commodities and their prices.

Table with columns for various commodities and their prices.

Table with columns for various commodities and their prices.

Table with columns for various commodities and their prices.

Table with columns for various commodities and their prices.

Table with columns for various commodities and their prices.

Table with columns for various commodities and their prices.